



Stellenausschreibungen

der Niedersächsischen Landesschulbehörde

Siehe auch www.mk.niedersachsen.de ▶ Service ▶ Schulverwaltungsblatt ▶ Stellenausschreibungen

Allgemein

1. Niedersächsisches Kultusministerium

zum nächstmöglichen Termin ist der Dienstposten / Arbeitsplatz

**einer Bearbeiterin / eines Bearbeiters (m/w/d)
im Referat 43
(Schulische Berufsbildung Wirtschaft, Gesundheit und
Soziales, berufsübergreifender Lernbereich sowie
Digitalisierung BBS)**

zu besetzen.

Der Dienstposten bzw. Arbeitsplatz ist nach Besoldungsgruppe A14 NBesG bzw. Entgeltgruppe 14 TV-L bewertet. Eine entsprechende Planstelle steht zur Verfügung.

Mit dem Dienstposten bzw. Arbeitsplatz ist im Wesentlichen die schulfachliche Mitarbeit für das Unterrichtsfach Mathematik oder Religion sowie die Berufsbereiche Agrarwirtschaft, Ernährung und Hauswirtschaft verbunden. Ein wesentlicher Aufgabenbereich ist hier die Erarbeitung von Grundlagen für Prozesse der Qualitätsentwicklung, der Unterrichtsentwicklung, der Rahmenrichtlinienarbeit und der Fortbildung der Lehrkräfte. Dies schließt die aktive Förderung der digitalen Bildung in den zuvor genannten Aufgabenfeldern ein. Dazu gehören auch die Beteiligung an interministeriellen Arbeitsgruppen sowie die Vertretung des Kultusministeriums in landes- und bundesweiten Arbeitskreisen.

Die Ausschreibung richtet sich an Lehrkräfte aus dem niedersächsischen Schuldienst, die über die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen insbesondere im Unterrichtsfach Mathematik oder Religion verfügen und die sich im Eingangsamt oder im ersten schulischen Beförderungssamt befinden. Vorausgesetzt werden außerdem mehrjährige Unterrichtserfahrungen – insbesondere in der Schulform Berufliches Gymnasium – die sich auf die genannten Berufsbereiche beziehen. Zudem sollte die Bewerberin bzw. der Bewerber mit den aktuellen bildungspolitischen Entwicklungen vertraut sein und neue Kommunikationstechnologien sicher anwenden können.

Gesucht wird eine verantwortungsbewusste und entscheidungsfreudige Persönlichkeit mit der Fähigkeit zu konzeptionellem Denken. Gestaltungsfreude, Kooperations- und Teamfähigkeit werden ebenso erwartet wie ein hohes Maß an Belastbarkeit, Leistungsbereitschaft, Eigeninitiative und Flexibilität. Zudem ist die Fähigkeit, pädagogische, fachwissenschaftliche und fachdidaktische Sachverhalte mündlich wie schriftlich sachgerecht formulieren zu können zwingende Voraussetzung.

Erforderlich sind darüber hinaus weitreichende Erfahrungen mit dem Programm BBS-Planung. Berufliche Erfahrungen in einer Schulbehörde sowie in der Kommissionsarbeit sind von Vorteil.

Der Dienstposten bzw. Arbeitsplatz ist bei einer nur geringfügigen Stundenreduzierung teilzeitgeeignet.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Das Niedersächsische Kultusministerium strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Männern besonders erwünscht.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung / Gleichstellung vorliegt.

Das Niedersächsische Kultusministerium ist im Rahmen des audit berufundfamilie als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert.

Bewerbungen sind mit einem aussagekräftigen Lebenslauf sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten innerhalb von drei Wochen nach Erscheinen der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover, und parallel auf elektronischem Wege direkt an meike.feder@mk.niedersachsen.de zu richten.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf der Internetseite des MK unter:

www.mk.niedersachsen.de → Service → Stellenausschreibungen → Informationen zum Datenschutz

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen Frau Frerichs, Tel.: 0511 120-7368, E-Mail: cornelia.frerichs@mk.niedersachsen.de zur Verfügung.

2. Niedersächsisches Kultusministerium

Zum 1.8.2020 wird eine Lehrkraft als

**Koordinatorin / Koordinator für das Programm
„Lesen macht stark“ (m/w/d)**

gesucht.

Die Stelle soll durch eine Lehrkraft aus dem niedersächsischen Schuldienst im Wege der Abordnung für den Zeitraum vom 1.8.2020 bis zum 31.7.2023 besetzt werden.

Die Abordnungsstelle wird in der Akademie für Leseförderung Niedersachsen mit Sitz an der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek – Niedersächsische Landesbibliothek eingerichtet. In der Akademie für Leseförderung Niedersachsen arbeiten das Land Niedersachsen und die Stiftung Lesen zusammen mit dem Ziel einer systematischen und flächendeckenden Förderung von Lesekompetenz und Lese- bzw. Medienkultur.

Die Koordinationsstelle ist Ansprechpartner für die Multiplikatorinnen und Multiplikatoren des Programms „Lesen macht stark“ und die Projektschulen. Sie bildet die Schnittstelle zwischen dem Niedersächsischen Kultusministerium, dem Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung, der Niedersächsischen Landesschulbehörde und der Akademie für Leseförderung Niedersachsen.

Die Koordinatorin / der Koordinator ist darüber hinaus selbst regelmäßig und vertretungsweise als Multiplikatorin oder Multiplikator tätig.

Die Koordinierungsstelle arbeitet mit den Multiplikatorinnen und Multiplikatoren zusammen, sie koordiniert deren Einsatz und plant Dienstbesprechungen, sie stellt die Schnittstelle zu regionalen BiSS-Transfer-Verbünden dar und ist Ansprechpartner für die teilnehmenden Schulen, sie organisiert die Materialverteilung an die beteiligten Programmschulen und koordiniert den Einsatz der Blended-Learning-Einheiten (BiSS).

Bewerben können sich Lehrkräfte an niedersächsischen Schulen mit der Lehrbefähigung für ein Lehramt an allgemein bildenden Schulen, die über folgende Voraussetzungen verfügen:

- Kooperationsfähigkeit, Kontaktfähigkeit und Offenheit für die Zusammenarbeit mit den beteiligten Partnern,
- Vertrautheit mit Techniken der Präsentation und Moderation,
- Fähigkeit zur Entwicklung neuer Konzepte sowie deren Realisierung,
- Erfahrungen in der Arbeit des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) sowie Kenntnisse im Einsatz von Evaluationsinstrumenten,
- Erfahrungen in der Arbeit der Akademie für Leseförderung Niedersachsen,
- Ausbildung als Multiplikatorin / Multiplikator für das Programm „Lesen macht stark“.

Interessierte sollen über ein fundiertes Wissen und Methoden zur Förderung der Lesemotivation und der Lesekompetenz verfügen. Erfahrungen mit Leseförderung im Medienverbund und Innovationsbereitschaft, insbesondere in Bezug auf den Umgang mit digitalen Medien sind notwendig.

Die Besoldung während der Abordnung richtet sich nach dem derzeitigen Amt der Bewerberin bzw. des Bewerbers. Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Niedersächsischen Verordnung über die Arbeitszeit der Beamtinnen und Beamten vom 6.12.1996 (Nds. GVBl. Nr. 22/1996, S. 476) und beträgt zurzeit wöchentlich 40 Stunden. Die Tätigkeit ist bedingt teilzeitgeeignet und erfordert zeitliche Flexibilität. Der Dienstort ist Hannover, die Tätigkeit erfordert jedoch die Bereitschaft zu Dienstreisen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Menschen anderer Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Das Niedersächsische Kultusministerium strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. d. Nds. Gleichberechtigungsgesetzes abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Männern besonders erwünscht.

Bewerbungen sind mit einem aussagekräftigen Lebenslauf sowie mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von drei Wochen nach Erscheinen der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 25, Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover, zu richten. Für fachliche Rückfragen steht Ihnen Herr Borngräber, Tel.: 0511 120-7269, E-Mail: ralf.borngraeber@mk.niedersachsen.de, zur Verfügung.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die verantwortliche Person Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin oder Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf der Internetseite des Niedersächsischen Kultusministeriums unter:

www.mk.niedersachsen.de → Service →

Stellenausschreibungen → Informationen zum Datenschutz

3. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein nach Besoldungsgruppe A 15 NBesO bewerteter Dienstposten

**einer Dezernentin / eines Dezernenten (m/w/d)
im Dezernat 2**

– Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen –

zu besetzen.

Der Einsatz erfolgt in der Regionalabteilung Braunschweig am Standort Göttingen. Es handelt sich um eine erneute Ausschreibung.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber soll als Dezernentin oder als Dezernent schulfachliche Aufgaben für alle Schulen der Schulformen Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen innerhalb des übertragenen Geschäftsbereiches wahrnehmen. Neben der Ausübung der Dienst- und Fachaufsicht soll sie oder er daran mitwirken, die Qualitätsentwicklung und die Zusammenarbeit der Schulen zu fördern.

Der Schwerpunkt der schulfachlichen Aufgaben wird im Sekundarbereich I liegen, daher ist eine mehrjährige Berufserfahrung in diesem Bereich erforderlich. Der Arbeitsschwerpunkt des Dienstpostens liegt im Bereich der Unterrichtsversorgung.

Die Bewerberinnen oder die Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder für Sonderpädagogik verfügen. Darüber hinaus ist es erforderlich, dass die Bewerberinnen oder die Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen und mehrjährig eine herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst, in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen erfolgreich wahrgenommen haben.

Bewerberinnen und Bewerber müssen mit der aktuellen bildungspolitischen Entwicklung in Niedersachsen vertraut sein, insbesondere in Bezug auf die dem Dienstposten zugeordneten Schulformen. Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen zu folgenden Bereichen werden erwartet:

- Qualitätsentwicklung von Schule und Unterricht,
- Evaluation und Datenanalyse,
- Personalentwicklung,
- Beratung von Personen und Gremien,
- regionale Bildungsentwicklung,
- Rechts- und Verwaltungsvorschriften.



Ferner wird auf die Fähigkeit, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten, sowie auf Schlüsselqualifikationen wie Kooperations- und Teamfähigkeit, Gender-Kompetenz, kommunikative Kompetenz und Verhandlungsgeschick besonderer Wert gelegt.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 13.12.2017, SVBl. 2/2018, S. 52 („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der Schulinspektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)“).

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Befähigung und Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung / Gleichstellung vorliegt.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Die Niedersächsische Landesschulbehörde strebt an, Unterrepräsentanzen im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Über Bewerbungen von Männern freuen wir uns daher besonders.

Bewerbungen (zweifach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes (einschließlich Angaben zu Funktionen und Besoldungsgruppe) innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg über die Schulleitung und die Niedersächsische Landesschulbehörde an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 11, Postfach 161, 30001 Hannover, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens ist zeitgleich per E-Mail (bewerbung@mk.niedersachsen.de) direkt an das Niedersächsische Kultusministerium zu senden.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bei. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Rufnummer ihres mobilen Anschlusses und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf der Internetseite des MK unter:

www.mk.niedersachsen.de → Service →
Stellenausschreibungen → Informationen zum Datenschutz

Nähere Auskünfte erteilt: Herr Glaser, Tel.: 0531 484-3247;
E-Mail: torsten.glaser@nlschb.niedersachsen.de.

4. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde ist – vorbehaltlich der Freigabe durch den Ausschuss für Haushalt und Finanzen – zum 1.9.2020 ein nach Besoldungsgruppe A15 NBesO bewerteter Dienstposten

**einer Dezernentin / eines Dezernenten (m/w/d)
im Dezernat 2**

– Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen –

zu besetzen.

Der Einsatz erfolgt in der Regionalabteilung Osnabrück am Standort Oldenburg.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber soll als Dezernentin oder als Dezernent schulfachliche Aufgaben für alle Schulen der Schulformen Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen innerhalb des übertragenen Geschäftsbereiches wahrnehmen. Neben der Ausübung der Dienst- und Fachaufsicht soll sie oder er daran mitwirken, die Qualitätsentwicklung und die Zusammenarbeit der Schulen zu fördern.

Der Arbeitsschwerpunkt des ausgeschriebenen Dienstpostens liegt im Bereich der weiterführenden Schulen (Sek I).

Die Bewerberinnen oder die Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder für Sonderpädagogik verfügen. Darüber hinaus ist es erforderlich, dass die Bewerberinnen oder die Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen und mehrjährig eine herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst, in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen erfolgreich wahrgenommen haben.

Bewerberinnen und Bewerber müssen mit der aktuellen bildungspolitischen Entwicklung in Niedersachsen vertraut sein, insbesondere in Bezug auf die den Dienstposten zugeordnete Schulformen. Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen zu folgenden Bereichen werden erwartet:

- Qualitätsentwicklung von Schule und Unterricht,
- Evaluation und Datenanalyse,
- Personalentwicklung,
- Beratung von Personen und Gremien,
- Regionale Bildungsentwicklung,
- Rechts- und Verwaltungsvorschriften.

Ferner wird auf die Fähigkeit, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten, sowie auf Schlüsselqualifikationen wie Kooperations- und Teamfähigkeit, Gender-Kompetenz, kommunikative Kompetenz und Verhandlungsgeschick besonderer Wert gelegt.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 13.12.2017, SVBl. 2/2018, S. 52 („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der Schulinspektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)“).

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Befähigung und Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung / Gleichstellung vorliegt.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Die Niedersächsische Landesschulbehörde strebt an, Unterrepräsentanzen im Sinne des Niedersächsischen Gleichbehandlungsgesetzes (NGG) in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Über Bewerbungen von Männern freuen wir uns daher besonders.

Bewerbungen (zweifach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes (einschließlich Angaben zu Funktionen und Besoldungsgruppe) innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg über die Schulleitung und die Niedersächsische Landesschulbehörde an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 11, Postfach 161, 30001 Hannover, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsanschlusses ist zeitgleich per E-Mail (bewerbung@mk.niedersachsen.de) direkt an das Niedersächsische Kultusministerium zu senden.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bei. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Rufnummer ihres mobilen Anschlusses und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf der Internetseite des MK unter:

www.mk.niedersachsen.de → Service →

Stellenausschreibungen → Informationen zum Datenschutz

Nähere Auskünfte erteilt: Herr Husemann, Tel.: 0541 314-303; E-Mail: horst-dieter.husemann@nlschb.niedersachsen.de

5. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde ist zum 1.8.2020 ein nach Besoldungsgruppe A 14 NBesO bewerteter Dienstposten

einer Leiterin / eines Leiters (m/w/d)

**eines Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentrums
Inklusive Schule (RZI)
im Dezernat 2 der Regionalabteilung Lüneburg
– Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen –
Landkreis Osterholz**

zu besetzen.

In allen Landkreisen und kreisfreien Städten werden in einem mehrjährigen Prozess Regionale Beratungs- und Unterstützungszentren Inklusive Schule (RZI) eingerichtet. Die RZI sind zentrale Anlaufstelle für alle Fragen der sonderpädagogischen Beratung und Unterstützung der Inklusiven Schule

(Schulen, schulisches Personal, Erziehungsberechtigte, Schülerinnen und Schüler, Schulträger, Studienseminare) im jeweiligen Landkreis oder der kreisfreien Stadt. Sie beraten und unterstützen die eigenverantwortlichen Schulen bei der Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung der inklusiven schulischen Bildung. Das RZI übernimmt damit wesentliche Teile der bisherigen Förderzentrumsarbeit. Der Aufbau der RZI erfolgt stufenweise.

Die Leiterin oder der Leiter eines RZI nimmt folgende Aufgaben wahr:

- Beratung von Schulen und Studienseminaren aller Schulformen, schulischem Personal, Erziehungsberechtigten, Schülerinnen und Schülern und Schulträgern in Bezug auf die Umsetzung der inklusiven schulischen Bildung,
- Vorbereitung von Entscheidungen zum konkreten Einsatz des sonderpädagogischen Personals an Schulen (Versetzungen, Abordnungen) in Zusammenarbeit mit den Schulen,
- Mitwirkung bei der Entwicklung landesweiter Standards und Rahmenbedingungen,
- Durchführung von Dienstbesprechungen oder Arbeitskreisen mit Schulleiterinnen und Schulleitern und sonderpädagogischem Personal.

Im Rahmen des Aufbauprozesses ist vorgesehen, den RZI weitere Aufgaben zu übertragen.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über die Befähigung für die Laufbahn der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Bildung verfügen und mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst nachweisen.

Erwartet werden umfassende Kenntnisse und Erfahrungen in der Umsetzung der Inklusion im jeweiligen Landkreis bzw. der kreisfreien Stadt, in der Umsetzung inklusiver Schul- und Unterrichtsentwicklung sowie ein fundiertes Wissen um die Vorteile heterogenen Unterrichts. Breite Kenntnisse in verschiedenen Fachthemen der Inklusiven Schule wie Expertise in verschiedenen sonderpädagogischen Förderschwerpunkten und Kenntnisse in Bezug auf einen erweiterten Inklusionsbegriff sind wünschenswert.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über Schlüsselqualifikationen wie Führungskompetenz, Überzeugungskraft, Organisationsvermögen sowie Kommunikationskompetenz und Kooperationsfähigkeit verfügen. Diese können von den Bewerberinnen und Bewerbern insbesondere durch die Wahrnehmung einer herausgehobenen Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst oder durch eine mehrjährige Wahrnehmung anderer herausgehobener Tätigkeiten mit Beratungsfunktion nachgewiesen werden.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Die NLSchB strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz im Sinne des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Männern besonders erwünscht.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.



Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen (einfach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes, einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und einer Einverständniserklärung zur elektronischen Speicherung von Bewerbungsunterlagen innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an die Niedersächsische Landesschulbehörde, Dezernat Z, Auf der Hude 2, 21311 Lüneburg, zu richten. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Zum Zwecke der Personalauswahl werden auf der Grundlage von § 88 NBG (Beamteninnen und Beamte) bzw. auf der Grundlage von § 12 NDSG i. V. m. § 88 NBG (nicht beamtete Beschäftigte) personenbezogene Daten verarbeitet. Im Falle der Nichtauswahl werden die Bewerbungsunterlagen und sämtliche personenbezogenen Daten sechs Monate nach rechtskräftigem Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet bzw. gelöscht.

Nähere Auskünfte erteilt Herr Franz-Josef Kamp, Tel.: 04131 15-2153, E-Mail: franz-josef.kamp@nlschb.niedersachsen.de.

6. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde ist voraussichtlich zum 1.8.2020 ein nach Besoldungsgruppe A 14 NBesO bewerteter Dienstposten

**einer Leiterin / eines Leiters (m/w/d)
eines Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentrums
Inklusive Schule (RZI)
im Dezernat 2 der Regionalabteilung Braunschweig
– Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen –
Stadt Wolfsburg**

zu besetzen.

In allen Landkreisen und kreisfreien Städten werden in einem mehrjährigen Prozess Regionale Beratungs- und Unterstützungszentren Inklusive Schule (RZI) eingerichtet. Die RZI sind zentrale Anlaufstelle für alle Fragen der sonderpädagogischen Beratung und Unterstützung der Inklusiven Schule (Schulen, schulisches Personal, Erziehungsberechtigte, Schülerinnen und Schüler, Schulträger, Studienseminare) im jeweiligen Landkreis oder der kreisfreien Stadt. Sie beraten und unterstützen die eigenverantwortlichen Schulen bei der Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung der inklusiven schulischen Bildung. Das RZI übernimmt damit wesentliche Teile der bisherigen Förderzentrumsarbeit. Der Aufbau der RZI erfolgt stufenweise.

Die Leiterin oder der Leiter eines RZI nimmt folgende Aufgaben wahr:

- Beratung von Schulen und Studienseminaren aller Schulformen, schulischem Personal, Erziehungsberechtigten, Schülerinnen und Schülern und Schulträgern in Bezug auf die Umsetzung der inklusiven schulischen Bildung,

- Vorbereitung von Entscheidungen zum konkreten Einsatz des sonderpädagogischen Personals an Schulen (Versetzungen, Abordnungen) in Zusammenarbeit mit den Schulen,
- Mitwirkung bei der Entwicklung landesweiter Standards und Rahmenbedingungen,
- Durchführung von Dienstbesprechungen oder Arbeitskreisen mit Schulleiterinnen und Schulleitern und sonderpädagogischem Personal.

Im Rahmen des Aufbauprozesses ist vorgesehen, den RZI weitere Aufgaben zu übertragen.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über die Befähigung für die Laufbahn der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Bildung verfügen und mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst nachweisen.

Erwartet werden umfassende Kenntnisse und Erfahrungen in der Umsetzung der Inklusion im jeweiligen Landkreis bzw. der kreisfreien Stadt, in der Umsetzung inklusiver Schul- und Unterrichtsentwicklung sowie ein fundiertes Wissen um die Vorteile heterogenen Unterrichts. Breite Kenntnisse in verschiedenen Fachthemen der Inklusiven Schule wie Expertise in verschiedenen sonderpädagogischen Förderschwerpunkten und Kenntnisse in Bezug auf einen erweiterten Inklusionsbegriff sind wünschenswert.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über Schlüsselqualifikationen wie Führungskompetenz, Überzeugungskraft, Organisationsvermögen sowie Kommunikationskompetenz und Kooperationsfähigkeit verfügen. Diese können von den Bewerberinnen und Bewerbern insbesondere durch die Wahrnehmung einer herausgehobenen Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst oder durch eine mehrjährige Wahrnehmung anderer herausgehobener Tätigkeiten mit Beratungsfunktion nachgewiesen werden.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Die NLSchB strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz im Sinne des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Männern besonders erwünscht.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen (einfach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes, einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und einer Einverständniserklärung zur elektronischen Speicherung von Bewerbungsunterlagen innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung



der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an die Niedersächsische Landesschulbehörde, Dezernat Z, Auf der Hude 2, 21311 Lüneburg, zu richten. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Zum Zwecke der Personalauswahl werden auf der Grundlage von § 88 NBG (Beamteninnen und Beamte) bzw. auf der Grundlage von § 12 NDSG i. V. m. § 88 NBG (nicht beamtete Beschäftigte) personenbezogene Daten verarbeitet. Im Falle der Nichtauswahl werden die Bewerbungsunterlagen und sämtliche personenbezogenen Daten sechs Monate nach rechtskräftigem Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet bzw. gelöscht.

Nähere Auskünfte erteilt Frau Sonnemann, Tel.: 0531 484-3842, E-Mail: kirsten.sonnemann@nlschb.niedersachsen.de.

7. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde sind zum 1.8.2020 drei nach Besoldungsgruppe A14 NBesO bewertete Dienstposten

einer Leiterin / eines Leiters eines Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentrums inklusive Schule (RZI) im Dezernat 2 – Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen –

zu besetzen.

In allen Landkreisen und kreisfreien Städten werden in einem mehrjährigen Prozess Regionale Beratungs- und Unterstützungszentren Inklusive Schule (RZI) eingerichtet. Die RZI sind zentrale Anlaufstelle für alle Fragen der sonderpädagogischen Beratung und Unterstützung der Inklusiven Schule (Schulen, schulisches Personal, Erziehungsberechtigte, Schülerinnen und Schüler, Schulträger, Studienseminare) im jeweiligen Landkreis oder der kreisfreien Stadt. Sie beraten und unterstützen die eigenverantwortlichen Schulen bei der Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung der inklusiven schulischen Bildung. Das RZI übernimmt damit wesentliche Teile der bisherigen Förderzentrumsarbeit. Der Aufbau der RZI erfolgt stufenweise.

Zum 1.8.2020 werden folgende RZI eingerichtet:

1. Landkreis Gifhorn, Regionalabteilung Braunschweig
2. Stadt Salzgitter, Regionalabteilung Braunschweig
3. Landkreis Emsland, Regionalabteilung Osnabrück

Die Einrichtung wurde durch Planungsgruppen in den jeweiligen Landkreisen und kreisfreien Städten vorbereitet.

Die Leiterin oder der Leiter eines RZI nimmt folgende Aufgaben wahr:

- Beratung von Schulen und Studienseminaren aller Schulformen, schulischem Personal, Erziehungsberechtigten, Schülerinnen und Schülern und Schulträgern in Bezug auf die Umsetzung der inklusiven schulischen Bildung,
- Vorbereitung von Entscheidungen zum konkreten Einsatz des sonderpädagogischen Personals an Schulen (Versetzungen, Abordnungen) in Zusammenarbeit mit den Schulen,
- Mitwirkung bei der Entwicklung landesweiter Standards und Rahmenbedingungen,

- Durchführung von Dienstbesprechungen oder Arbeitskreisen mit Schulleiterinnen und Schulleitern und sonderpädagogischem Personal.

Im Rahmen des Aufbauprozesses ist vorgesehen, den RZI weitere Aufgaben zu übertragen.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über die Befähigung für die Laufbahn der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Bildung verfügen und mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst nachweisen.

Erwartet werden umfassende Kenntnisse und Erfahrungen in der Umsetzung der Inklusion im jeweiligen Landkreis bzw. der kreisfreien Stadt, in der Umsetzung inklusiver Schul- und Unterrichtsentwicklung sowie ein fundiertes Wissen um die Vorteile heterogenen Unterrichts. Breite Kenntnisse in verschiedenen Fachthemen der Inklusiven Schule wie Expertise in verschiedenen sonderpädagogischen Förderschwerpunkten und Kenntnisse in Bezug auf einen erweiterten Inklusionsbegriff sind wünschenswert.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über Schlüsselqualifikationen wie Führungskompetenz, Überzeugungskraft, Organisationsvermögen sowie Kommunikationskompetenz und Kooperationsfähigkeit verfügen. Diese können von den Bewerberinnen und Bewerbern insbesondere durch die Wahrnehmung einer herausgehobenen Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst oder durch eine mehrjährige Wahrnehmung anderer herausgehobener Tätigkeiten mit Beratungsfunktion nachgewiesen werden.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Die NLSchB strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz im Sinne des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Männern besonders erwünscht.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen (einfach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes, einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und einer Einverständniserklärung zur elektronischen Speicherung von Bewerbungsunterlagen innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an die Niedersächsische Landesschulbehörde, Dezernat Z, Auf der Hude 2, 21311 Lüneburg, zu richten. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.



Zum Zwecke der Personalauswahl werden auf der Grundlage von § 88 NBG (Beamtinnen und Beamte) bzw. auf der Grundlage von § 12 NDSG i.V.m. § 88 NBG (nicht beamtete Beschäftigte) personenbezogene Daten verarbeitet. Im Falle der Nichtauswahl werden die Bewerbungsunterlagen und sämtliche personenbezogenen Daten sechs Monate nach rechtskräftigem Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet bzw. gelöscht.

Nähere Auskünfte erteilen:

Regionalabteilung Braunschweig

Frau Sonnemann, Tel.: 0531 484-3842,

E-Mail: kirsten.sonnemann@nlschb.niedersachsen.de

Regionalabteilung Osnabrück

Herr Rath-Groneick, Tel.: 0541 77046-436,

E-Mail: juergen.rath-groneick@nlschb.niedersachsen.de

8. Niedersächsische Landesschulbehörde

In der Stabsstelle Arbeitsschutz und Gesundheitsmanagement an Schulen und Studienseminaren (AuG), der Niedersächsischen Landesschulbehörde, Regionalabteilung Lüneburg, ist zum 1.7.2020 ein Dienstposten als

Leitende Fachkraft für Arbeitssicherheit (m/w/d)

zu besetzen.

Eine Planstelle der Besoldungsgruppe A14 NBesO steht zur Verfügung. Eine Einstellung ist auch als Tarifbeschäftigte oder Tarifbeschäftigter möglich.

Die Stabsstellen bestehen an den Standorten der Regionalabteilungen in Braunschweig, Lüneburg, Hannover und Osnabrück. Sie sind direkt der Regionalabteilungsleiterin oder dem Regionalabteilungsleiter unterstellt. Der sicherheitstechnische Aufgabenbereich innerhalb der jeweiligen Stabsstelle AuG soll von einer leitenden Fachkraft für Arbeitssicherheit verantwortlich geführt werden, die mit den Verantwortlichen für die arbeitsmedizinischen und arbeitspsychologischen Aufgaben eng zusammenarbeitet.

Die leitende Fachkraft für Arbeitssicherheit ist Vorgesetzte oder Vorgesetzter der Fachkräfte für Arbeitssicherheit der jeweiligen Regionalabteilung. Sie sorgt für ein einheitliches und abgestimmtes Vorgehen bei der Anwendung der Fachkunde und stellt die Aufgabenerfüllung der Fachkräfte für Arbeitssicherheit sicher. Hierzu zählen insbesondere die Qualitätssicherung der Beratung der Schulen und Studienseminare sowie die Auswertung und Evaluation der erfolgten Beratungsleistungen.

Die leitende Fachkraft für Arbeitssicherheit wirkt bei der Auswahl künftiger Fachkräfte für Arbeitssicherheit und der Aus- und Fortbildung der AuG-Beraterinnen und -Berater mit und ist ebenfalls mit zuständig für die Bewirtschaftung der Fachmittel für den Bereich AuG sowie für die Verwaltung und Beschaffung der technischen und sonstigen Ausstattung.

Die leitende Fachkraft für Arbeitssicherheit wirkt zudem mit bei der Entwicklung von Beratungskonzepten des Niedersächsischen Kultusministeriums, Kurskonzepten für die regionale Fortbildung im Bereich des AuG sowie bei der Weiterentwicklung und Optimierung der Fachanwendung zur Dokumentation und Evaluation der AuG-Beratung.

Zu ihren Aufgaben zählt auch die sicherheitstechnische Beratung von Schulen und Studienseminaren sowie die Mitwirkung bei der Qualifizierung der sonstigen Verantwortlichen

und der Beauftragten im Arbeitsschutz. Ferner bereitet die leitende Fachkraft für Arbeitssicherheit die Sitzungen des Regionalarbeitsschutzausschusses mit vor.

Anforderungsprofil

Die notwendigen laufbahnrechtlichen Voraussetzungen erfüllt, wer Lehrkraft im niedersächsischen Schuldienst ist und die 2. Staatsprüfung für ein Lehramt abgeschlossen hat und über die erforderliche sicherheitstechnische Fachkunde gem. § 7 ASiG i.V.m. der Unfallverhütungsvorschrift „Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit“ als Fachkraft für Arbeitssicherheit verfügt – oder entsprechende Tarifbeschäftigte.

Eine zusätzliche Ausbildung zum Ingenieur, Techniker oder Meister ist sinnvoll und erwünscht.

Bewerbungsfähig ist auch, wer mindestens ein Hochschulstudium mit einem Mastergrad erfolgreich abgeschlossen hat und über die erforderliche sicherheitstechnische Fachkunde gem. § 7 ASiG i.V.m. der Unfallverhütungsvorschrift „Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit“ als Fachkraft für Arbeitssicherheit verfügt.

Des Weiteren sind Sicherheitsingenieure bewerbungsfähig, die über einen Hochschulabschluss mit Mastergrad verfügen und bereits Beratungserfahrung in Schulen erworben haben.

Außerdem sind erforderlich:

- mehrjährige Erfahrung in der Beratungstätigkeit als Fachkraft für Arbeitssicherheit von Schulen oder Bildungseinrichtungen
- oder
- Erfahrungen in der Beratung von Betrieben (bevorzugt von Schulen oder Bildungseinrichtungen)
- sowie
- die Fähigkeit zur Führung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- Erfahrungen in der Qualifizierung von Erwachsenen, bevorzugt von Lehrkräften und schulischen Funktionsträgerinnen und Funktionsträgern

Zur Erfüllung der Aufgaben werden von den Bewerberinnen und Bewerbern außerdem hohe soziale Kompetenzen, Kommunikations-, Kooperations-, Team- und Konfliktlösungsfähigkeit erwartet, sowie die Bereitschaft, sich in die Organisationsstrukturen der Nds. Landesschulbehörde einzuarbeiten.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet, die Besetzung der gesamten Stelle ist grundsätzlich erforderlich. Eine flexible Ausrichtung an den dienstlichen Belangen wird in jedem Fall erwartet.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegen stehen. Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Die Niedersächsische Landesschulbehörde strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichstellungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Männern werden daher besonders begrüßt.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen sind bis zum 31.3.2020 an die Niedersächsische Landesschulbehörde, Dezernat Zentrale Aufgaben, Auf der Hude 2, 21339 Lüneburg, zu richten.

Für Rückfragen zum Aufgabenbereich stehen in der Niedersächsischen Landesschulbehörde Herrn Nieberding, Tel.: 04131 60342-14 zur Verfügung.

Für Rückfragen zum Bewerbungsverfahren wenden Sie sich bitte an Herrn Bartheld, Tel.: 04131 15-2052.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie auf unserer Internetseite unter:

<https://www.landesschulbehoerde-niedersachsen.de/jobs-karriere/nlschb/dsgvo>.

9. Niedersächsische Landesschulbehörde

In der Niedersächsischen Landesschulbehörde, Regionalabteilung Hannover, ist im Dezernat 2 zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Dienort Hannover eine Stelle

**für eine Schulentwicklungsberaterin /
einen Schulentwicklungsberater (m/w/d)
(BesGr. A 13)**

zu besetzen.

Ziel:

Schulentwicklungsberaterinnen und -berater (SEB) unterstützen Schulen aller Schulformen und Studienseminare, sich systematisch und kontinuierlich weiterzuentwickeln sowie nachhaltig zu verbessern. Grundlage dazu bilden das Niedersächsische Schulgesetz, der Orientierungsrahmen Schulqualität, Bildungsstandards und Kerncurricula sowie die Ergebnisse der in Niedersachsen praktizierten Verfahren zur internen und externen Evaluation.

Die SEB sind Teil des Beratungs- und Unterstützungssystems der Nds. Landesschulbehörde.

Sie unterstützen Schulen und Studienseminare auf Nachfrage im Prozess ihrer systematischen Qualitätsentwicklung. Dabei beraten und begleiten sie die Leiterinnen und Leiter der Schulen und Studienseminare sowie die schulischen Gremien, Steuer- und Projektgruppen und die Kollegien.

Aufgaben der Schulentwicklungsberaterinnen und -berater

Unterstützung und Begleitung bei der Qualitätsentwicklung auf der Schulebene, hierzu gehören u. a.:

- Entwicklung eines Schul- bzw. Seminarprogramms – hier insbesondere bei der Leitbildentwicklung, der internen Bestandaufnahme sowie der dafür notwendigen Durchführung und Auswertung von Evaluationsverfahren, der Ziel- und Maßnahmenplanung, bei der Erstellung eines Qualifizierungskonzepts sowie dem Aufbau eines internen Qualitätsmanagements,

- Gestaltung der zur Umsetzung notwendigen innerschulischen Organisationsstrukturen,
- Förderung von Erfahrungsaustausch und Wissenstransfer in geeigneten Organisationsstrukturen,
- Teamentwicklung und der Verbesserung von Kommunikation und Kooperation,
- Unterstützung von regionalen Vernetzungen und Begleitung von Schulverbünden, Netzwerken und Kooperationen,
- enge Zusammenarbeit mit anderen Beraterinnen und Beratern des Beratungs- und Unterstützungssystems der Niedersächsischen Landesschulbehörde,
- Dokumentation und Evaluation der Beratungs- und Unterstützungsarbeit,
- Mitarbeit an der Weiterentwicklung des Angebots des Beratungs- und Unterstützungssystems.

SEB bringen umfangreiche Kenntnisse und Erfahrungen aus der Entwicklung des Systems Schule und der Beratung von Schulen unterschiedlicher Schulformen mit. Dazu gehören im Wesentlichen

- Kenntnisse über niedersächsische bildungspolitische Ziele und Vorhaben sowie Materialien zur Qualitätsentwicklung in Niedersachsen (z.B. Orientierungsrahmen Schulqualität, Seminarqualität, Schulinspektion, Inklusion),
- Kenntnisse wesentlicher Grundlagen systematischer Qualitätsentwicklung in Organisationen, vor allem in Schulen und Studienseminaren, u. a.
 - Kenntnisse und methodische Kompetenzen in den Bereichen des Qualitäts-, Projekt- und Prozessmanagements,
 - Evaluations- und Methodenkompetenz für Diagnoseverfahren zur Ermittlung des Entwicklungsstandes einer Schule / eines Studienseminars, für Datenfeedback und zur Identifikation von Verbesserungsbereichen,
- Kenntnisse unterschiedlicher Beratungsansätze und deren Wirkungsgefüge,
- Erfahrungen in der Gestaltung von Kommunikations- und Beratungssituationen,
- Grundkenntnisse in der Organisation eines Arbeitsplatzes und sicherer Umgang mit dem PC und der standardmäßigen Anwendersoftware.

Gewünscht wird zusätzlich Beratungskompetenz hinsichtlich der Bildung in der digitalen Welt.

Darüber hinaus erfordert der Dienstposten / Arbeitsplatz die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken, zur Kooperation sowie zur Teamfähigkeit.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für eines der Lehrämter an allgemein bildenden Schulen oder dem Lehramt an berufsbildenden Schulen, die über Beratungserfahrungen für Schulen verfügen. Vorrangig berücksichtigt werden für diese Stelle Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt an Gymnasien.

Der Dienstposten / Arbeitsplatz ist grundsätzlich teilzeiteigen.



Die Niedersächsische Landesschulbehörde strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichstellungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Männern werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Schwerbehinderte oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen sowie mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen dieser Ausschreibung auf dem Dienstweg zu richten an die Niedersächsische Landesschulbehörde, Dezernat Z, Auf der Hude 2, 21339 Lüneburg.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie auf unserer Internetseite unter:

<https://www.landesschulbehoerde-niedersachsen.de/service/stellenausschreibungen/dsgvo>

Für Rückfragen zum Verfahren steht Ihnen Herr Bartheld, Tel.: 04131 15-2052 zur Verfügung.

Für Fragen zum Aufgabenbereich wenden Sie sich bitte an Frau Halden, Tel.: 0511 106-2482.

10. Niedersächsische Landesschulbehörde

Die Niedersächsische Landesschulbehörde in Hannover beabsichtigt, unter Bezugnahme auf den Erlass des Niedersächsischen Kultusministeriums vom 1.2.2017 (SVBl. S. 93) zum 1.8.2020 fünf Lehrkräfte für die Beratung in Fragen der Arbeit der Schülervertretungen als

Beraterin / Berater für SV-Arbeit (m/w/d)

zu beauftragen.

Die Beauftragung erfolgt für den Zeitraum 1.8.2020 bis 31.7.2022.

- Die SV-Beraterinnen und SV-Berater haben insbesondere die Aufgabe, Schülervertretungen zu beraten und zu schulen, Schülervertreterinnen und Schülervertreter für die Arbeit im Schulvorstand zu beraten und zu qualifizieren, sowie die gemäß § 80 Abs. 6 NSchG an den Schulen gewählten Lehrkräfte zu beraten und fortzubilden. Hierzu gehört jährlich in jeder Regionalabteilung vor allem die Durchführung von Seminaren, die die Grundlagen der SV-Arbeit und die rechtlichen Voraussetzungen abdecken. Zudem soll Schulungs- und Informationsmaterial erstellt werden.
- Hinzu tritt die Einzelfallberatung von Schülervertretungen, Lehrkräften und Schulleitungen, die Unterstützung und Betreuung der Stadt- und Kreisschülerräte sowie ggf.

weiterer regionaler Netzwerke im SV-Bereich. Die SV-Beraterinnen und SV-Berater sollen zudem Interesse für die SV-Arbeit in der Schülerschaft wecken und diese zur Mitarbeit motivieren.

- Die SV-Beraterinnen und SV-Berater unterstützen die / den mit der Fachaufgabe betrauten Fachdezernentin / Fachdezernenten in der Niedersächsischen Landesschulbehörde
- Die Umsetzung des Beratungsauftrags wird zwischen der Beraterin / dem Berater und der zuständigen schulfachlichen Dezernentin / dem zuständigen schulfachlichen Dezernenten in einer Zielvereinbarung konkretisiert und regelmäßig fortgeschrieben. Dabei erfolgt die Festlegung konkreter Arbeitsvorhaben und erwarteter Produkte im Umfang der zur Verfügung stehenden Zeitressource. Die Beratungsaufträge werden evaluiert und die Ergebnisse in Bilanzgesprächen erörtert.

Für diesen Beratungsauftrag werden Anrechnungsstunden von bis zu sechs Wochenstunden gewährt.

Des Weiteren ist vorgesehen eine Lehrkraft aus dem Kreis der SV-Beraterinnen / SV-Berater für die direkte Beratung des Landesschülerrates zusätzlich zu beauftragen.

- Diese übernimmt zusätzlich zu den oben genannten Aufgaben, die Arbeit des Landesschülerrates sowohl innerhalb des Zuständigkeitsbereichs der Regionalabteilung als auch auf Landesebene zu unterstützen. Hierzu gehören insbesondere die Durchführung von Landesschülerratswahlen, Schulung und Beratung des Landesschülerrates, Unterstützung des Landesschülerrates bei wichtigen Einzelprojekten (z. B. Ideenexpo) und Beratung zu pädagogischen und sonstigen Fragestellungen auf Abforderung des Landesschülerrates.

Für diesen Beratungsauftrag werden zusätzliche Anrechnungsstunden von bis zu zwei Wochenstunden gewährt. Bei Interesse an dieser Tätigkeit wäre es auf der Bewerbung zu vermerken.

Um erfolgreich sein können, ist es erforderlich, dass die Bewerberinnen und Bewerber über folgende Kenntnisse und Kompetenzen verfügen:

- Umfassende Kenntnisse der Grundlagen der SV-Arbeit und der Rechts- und Verwaltungsvorschriften zu diesem Bereich, hilfreich sind Erfahrungen in der SV-Beratung oder Beratung allgemein,
- Kompetenzen zur Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen, Moderation von Arbeitsgruppen und Führen von Beratungsgesprächen
- Kenntnisse über aktuelle Konzepte und Entwicklungen im Ressortbereich des MK,
- Team- und Kommunikationsfähigkeit in der Zusammenarbeit mit den anderen SV-Beraterinnen / -Berater, aber auch die Fähigkeit individuell und eigenverantwortlich zu agieren.

Bewerben können sich Lehrkräfte, die an allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen im Landesschulbehördenbezirk Hannover unterrichten und die nach erfolgreicher Bewährung im Eingangsamt oder ersten Beförderungssamt stehen. Bewerbungen von Frauen werden besonders begrüßt. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.



Es wird darauf hingewiesen, dass die angebotenen Seminare und die Treffen der SV-Beraterinnen und SV-Berater jeweils mittwochs stattfinden und somit dieser Wochentag von unterrichtlichen Verpflichtungen freizuhalten ist.

Die Auswahl erfolgt auf der Grundlage der Bewerbungen sowie in der Regel nach der Teilnahme an einem Auswahlgespräch in der Niedersächsischen Landesschulbehörde sowie im Fall der Beratung des LSR nach dessen Benehmenserteilung.

Bewerbungen mit kurzem Lebenslauf und Stellungnahme zu den im vorliegenden Ausschreibungstext formulierten Erwartungen an die Bewerber(innen) bitte ich in doppelter Ausfertigung bis zum 1.6.2020 auf dem Dienstweg zu senden an die Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Hannover Dezernat 3, Mailänder Str. 2, 30539 Hannover. Nähere Auskünfte erteilt Herr Hunfeld unter Tel.: 0511 106-2312.

11. Niedersächsische Landesschulbehörde

Für die Wolfsburger Bildungslandschaft wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Lehrkraft als

Bildungskoordinatorin / Bildungskoordinator (m/w/d)

zur Mitarbeit im Bildungsbüro der Stadt Wolfsburg gesucht.

Die Wahrnehmung der Aufgabe erfolgt im Wege der Teil-Abordnung an die Stadt Wolfsburg im Umfang der Hälfte der jeweils maßgeblichen Regelstundenzahl für den Zeitraum bis zum 28.2.2023.

Seit der Einrichtung eines Bildungsbüros zum 9.12.2009 verfolgt die Stadt Wolfsburg in staatlich-kommunaler Verantwortungsgemeinschaft mit dem Land Niedersachsen verstärkt das Ziel, in einem kontinuierlichen und langfristig angelegten Prozess die in der Stadt vorhandenen Bildungsinitiativen und Bildungsakteure zu einem städtischen Bildungsnetzwerk auf- bzw. weiter auszubauen. Auf diese Weise sollen Strukturen und Synergien entstehen bzw. gefördert werden, die die Menschen einer Stadt zu einer höheren Bildungsbeteiligung befähigen und ihre Bildungsbiografien bestmöglich unterstützen. Die Gestaltung der Übergänge zwischen den Bildungsbereichen ist dabei ein wichtiges Schwerpunktthema in der Wolfsburger Bildungslandschaft, damit Transparenz und Anschlussfähigkeit der Bildungsangebote sichergestellt werden können.

Zentrale Schwerpunktsetzung des Wolfsburger Bildungsbüros sind:

- Datenbasiertes kommunales Bildungsmanagement
- Weiterentwicklung des bestehenden Bildungsmonitorings zur ganzheitlichen Begleitung von Bildungsbiografien
- Transparenz und Koordination von Bildungsangeboten
- Bildungskoordination Neuzugewanderte
- Digitalisierung
- MINT-Bildung
- Übergangsgestaltung unter besonderer Berücksichtigung des Themas Inklusion

In der Stadt Wolfsburg genießt das Thema Bildung hohe Priorität. Dies zeigt sich in den Schwerpunktsetzungen der Wolfsburger Politik und in zahlreichen Bildungsprojekten mit

vielfältigen Partnern. Dabei ist den Beteiligten bewusst, dass die Gestaltung der Wolfsburger Bildungslandschaft eine Gemeinschaftsaufgabe entlang der Bildungsbiografie ist.

Das Bildungsbüro der Stadt Wolfsburg übernimmt seit 2009 bei der Umsetzung der in der Bildungslandschaft abgestimmten Maßnahmen steuernde, koordinierende und unterstützende Aufgaben. Basis ist das vom Rat der Stadt beschlossene Wolfsburger Bildungsverständnis.

Zu den Aufgaben der Bildungskoordinatorin / des Bildungskoordinators gehören:

- Einbringen der schulfachlichen Expertise in die Arbeit des Bildungsbüros.
- Initiierung und Begleitung von thematischen Schwerpunkten, die sich aus den Zielvereinbarungen mit dem Land Niedersachsen ergeben.
- Berücksichtigung der Handlungsempfehlungen des Wolfsburger Bildungsberichtes und aktueller Bedarfe und Entwicklungen der Wolfsburger Bildungslandschaft.
- Mitarbeit bei der Koordinierung und Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen des strategisch koordinierenden Gremiums mit dem Land Niedersachsen sowie Berichterstattung in diesem Gremium.
- Mitarbeit in weiteren Gremien sowie Vor- und Nachbereitung von Sitzungen der Gremien.
- Vernetzung und enge Kooperation mit den Wolfsburger Bildungsakteuren.
- Austausch mit Bildungsregionen und Teilnahme an regionalen und überregionalen Fachtagungen und Konferenzen.

Bewerben können sich Lehrkräfte aller Schulformen im Eingangssamt nach Ende der Probezeit oder im ersten Beförderungssamt, soweit diese Lehrkräfte nicht Schulleiterinnen und Schulleiter oder Ständige Vertreterinnen und Vertreter von Schulleiterinnen und Schulleitern sind.

Bewerberinnen und Bewerber sollen über Kenntnisse des Schulwesens in Niedersachsen und Schulangebote vor Ort sowie über Kenntnisse zentraler und regionaler bildungspolitischer Entwicklungen verfügen. Erwartet werden außerdem Erfahrungen in der Organisation von Entwicklungsvorhaben, im Projektmanagement und zur Anwendung neuer Informations- und Kommunikationstechnologien. Grundkenntnisse in der Organisation eines Verwaltungsarbeitsplatzes sind erwünscht.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden Gestaltungs- und Entscheidungsbereitschaft sowie die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken erwartet. Darüber hinaus erfordert die Aufgabe Kommunikationskompetenz, Teamfähigkeit und die Fähigkeit zu Kooperation. Erwartet wird die Bereitschaft, sich auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten zu engagieren.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Aufgabenwahrnehmung ist bedingt teileitgeeignet, soweit eine Lehrkraft die Aufgabe als Bildungskoordinatorin oder Bildungskoordinator mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit wahrnimmt.

Die Bewerbung ist mit Lebenslauf und Stellungnahme zu den im Ausschreibungstext vorliegenden Erwartungen sowie mit einer Einverständniserklärung zum Einblick in die Personalakte bis zum 10.4.2020 auf dem Dienstweg an die



Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Braunschweig, Dezernat 2, Wilhelmstraße 62-69, 38100 Braunschweig, zu richten. Da die Wahrnehmung der Aufgabe im Wege der Teil-Abordnung an die Stadt Wolfsburg erfolgt, wird die Auswahlentscheidung im Einvernehmen mit der Stadt Wolfsburg getroffen.

Weitere Auskünfte erteilen Herr Alp Turan, Tel.: 0531 484-3268, E-Mail: alp.turan@nlschb.niedersachsen.de und Frau Iris Bothe, Tel.: 05361 28-2229, E-Mail: Iris.bothe@stadt.wolfsburg.de.

12. Fachberatung an Deutscher Auslandsschule

Das Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen – sucht zum 18.8.2020 für den Schulort Jekaterinburg / Russische Föderation,

eine Fachberaterin / einen Fachberater für Deutsch (m/w/d).

Tätigkeitsprofil:

- Abschlussbezogene Betreuung des Unterrichts Deutsch als Fremdsprache (DaF) an russischen Schulen sowie die fachliche und organisatorische Koordination und Betreuung der dort eingesetzten Programmlehrkräfte (PLK),
- administrative und pädagogische Vorbereitung, Beantragung und Durchführung von Prüfungen zum Deutschen Sprachdiplom der Kultusminister-Konferenz (DSDII, DSDI, DSDI PRO),
- Ausführung von administrativen Aufgaben (Bewirtschaftung von Haushaltsmitteln; Berichtswesen),
- Personalführung (BPLK, LPLK),
- Studien- und Berufsberatung sowie Alumni-Arbeit (in Kooperation mit dem DAAD),
- Planung und Durchführung von Projekten im schulischen Kontext,
- Planung und Durchführung von Lehrerfortbildungen zum DSD-Programm,
- Zusammenarbeit mit Mittlerorganisationen (v.a. DAAD, Goethe-Institut),
- Öffentlichkeitsarbeit,
- Durchführung von eigenem Unterricht (in geringem Maße) an den zu betreuenden Schulen, auch zu Hospitationszwecken.

Anforderungsprofil:

- 1. und 2. Staatsexamen für die Sekundarstufe II oder die Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II in den Fächern Deutsch und / oder einer modernen Fremdsprache,
- Erfahrung in Personalführung und Bereitschaft zur verantwortlichen Übernahme von Führungsaufgaben,
- Einschlägige Erfahrung im Bereich der Verwaltung und der Abrechnung von Haushaltsmitteln,
- fundierte PC-Kenntnisse,
- Erfahrungen in der Erwachsenenbildung,
- Bereitschaft zur Übernahme von Dienstreisen (auch mehrtägig),

- hohe interkulturelle Kompetenz,
- hohe Belastbarkeit,
- Beamtin / Beamter auf Lebenszeit im Schuldienst oder unbefristet angestellte Lehrkräfte im Schuldienst.

Bewerbungsverfahren:

Voraussetzung für die Bewerbung ist das abgeschlossene Verfahren zur Aufnahme in die Bewerberdatei der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen. Nähere Informationen finden Sie unter Bewerberinformationen.

Wenn Sie bereits in die Bewerberdatei der Zentralstelle aufgenommen sind, teilen Sie bitte Ihr Interesse am Einsatz als Fachberaterin / Koordinatorin bzw. eines Fachberaters / Koordinators der Zentralstelle schriftlich (formlos) mit. Sollten Sie sich neu auf diese Stelle bewerben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung bis zum 20.3.2020 auf dem Dienstweg an das Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen – ZfA 5, 50728 Köln. Eine Kopie Ihrer Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte gleichzeitig unmittelbar an die Zentralstelle (Fristwahrung). Eine weitere Ausfertigung der Bewerbungsunterlagen ist gleichzeitig an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 33, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu senden. Außerdem werden die Bewerberinnen und Bewerber gebeten, sich unmittelbar mit der im Niedersächsischen Kultusministerium zuständigen Referentin für das Auslandsschulwesen, Frau Busse, in Verbindung zu setzen, Tel.: 0511 120-7237, E-Mail: eva.busse@mk.niedersachsen.de. Um direkte Übersendung einer Ausfertigung des Bewerbungsschreibens, eines ausgefüllten Fragebogens und eines tabellarischen Lebenslaufs an die Zentralstelle (als Vorabinformation) wird gebeten.

Eine Berücksichtigung der Bewerbung kann nur bei rechtzeitigem Eingang der vollständigen Bewerbungsunterlagen (Freistellung, Bewerbungsbogen für Auslandsdienstlehrkräfte, Lebenslauf, dienstliche Beurteilung) auf dem Dienstweg erfolgen.

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen müssen spätestens vier Wochen nach Ablauf der Bewerbungsfrist auf dem Dienstweg in der ZfA vorliegen.

Bewerbungsunterlagen erhalten Sie über die oben genannte Adresse oder über die Homepage der Zentralstelle (www.auslandsschulwesen.de).

Das Bundesverwaltungsamt hat sich die Frauenförderung zum Ziel gesetzt. Daher werden Bewerbungen von Frauen besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Es wird eine den landesspezifischen Anforderungen entsprechende gesundheitliche Belastbarkeit erwartet.

Öffentliche Schulen, Studienseminare, Fachberatung in der Schulaufsicht und Fachmoderation für Gesamtschulen

Vorbemerkungen zu den Ausschreibungen

Nachstehend werden gemäß § 45 Abs. 1 und § 52 Abs. 1 des Niedersächsischen Schulgesetzes (NSchG) freie oder frei werdende Planstellen an öffentlichen Schulen und an Studienseminaren ausgeschrieben:

1. Muster der Ausschreibung:
 - a) Name der Schule und Schulform, Name des Studienseminars;
 - b) Schulträger;
 - c) Art der Stelle, Termin des Freiwerdens oder der voraussichtlichen Einrichtung (sofern kein Termin angegeben wird, ist die Stelle sofort zu besetzen);
 - d) soweit erforderlich, zusätzliche Angaben über die Schule oder das Studienseminar, die Stelle, die gewünschte fachliche oder persönliche Eignung, die Religionszugehörigkeit;
 - e) bei Besetzung auf Zeit: Dauer, für die die Stelle zu besetzen ist (außerdem ist unter der Ausschreibung ohne Kennbuchstabe eine Angabe über Wohnungsbeschaffung zulässig);
 - f) Name und Tel.-Nr. der zuständigen Dezernentin / des zuständigen Dezernenten oder
 - g) Name und Tel.-Nr. der Schulleiterin / des Schulleiters der für die Ausschreibung zuständigen Schule, Anschrift der Schule.

Angabe bei erneuter Ausschreibung: „(erneute Ausschreibung)“ oder bei erneuter Ausschreibung nach dem Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz (NGG): „(erneute Ausschreibung gemäß § 11 Abs. 2 NGG)“.

2. Die Stellenausschreibungen richten sich an Interessierte jeden Geschlechts (m/w/d). Die Vorgaben des NGG sind zu berücksichtigen.
3. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.
4. Die zu besetzenden Stellen sind grundsätzlich teilzeitgeeignet. Bei Funktionsstellen kann durch Teilzeitbeschäftigung nur die Unterrichtsverpflichtung, nicht die Funktionstätigkeit, ermäßigt werden.
5. Bewerbungen um Stellen innerhalb des eigenen Bezirks sind grundsätzlich auf dem Dienstwege an die zuständige Regionalabteilung der Nds. Landesschulbehörde zu richten. Andernfalls sind sie unmittelbar bei der Regionalabteilung der Nds. Landesschulbehörde, die die Stelle ausgeschrieben hat, einzureichen und gleichzeitig der für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalabteilung der Nds. Landesschulbehörde auf dem Dienstwege anzuzeigen.

6. Abweichend von Nr. 5 gilt:

Bei der Ausschreibung von Stellen an Schulen im Rahmen ihrer eigenen Zuständigkeit sind Bewerbungen unmittelbar an die unter Nr. 1 Buchst. g) genannte Person zu richten. Gleichzeitig ist die Bewerbung der für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalabteilung der Nds. Landesschulbehörde anzuzeigen.

7. Bewerbungsfähigkeit im Hinblick auf ausgeschriebene Funktionsstellen:

- a) Grundsätzliches:

Bei den nachstehend genannten Lehrbefähigungen handelt es sich um Lehrbefähigungen im Sinne der NLVO-Bildung. Ihnen stehen Ergänzungsqualifikationen nach Maßgabe des sogenannten Qualifizierungserlasses gleich. Die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen muss auf einem in der NLVO-Bildung genannten Weg erworben worden sein (vgl. § 14 NLVO-Bildung). Bei Lehrkräften mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Haupt- und Realschulen muss der jeweilige Ausbildungsschwerpunkt mit der Schulform der ausgeschriebenen Stelle übereinstimmen. Sofern dies nicht der Fall ist, muss die Lehrkraft eine mindestens einjährige überwiegende Unterrichtstätigkeit an einer dem anderen Ausbildungsschwerpunkt entsprechenden Schule nachweisen. Die zweite Alternative gilt für Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen mit dem Ausbildungsschwerpunkt Grundschule nicht für Realschulfunktionsstellen. Bei Lehrkräften mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Haupt- und Realschulen (Schwerpunkt Hauptschule) wird eine Bewerbungsfähigkeit auf Funktionsstellen im Realschulbereich durch eine mindestens einjährige überwiegende Unterrichtstätigkeit an einer Schule mit Ausrichtung auf den mittleren Bildungsabschluss erworben, wenn ein Unterrichtseinsatz im Schuljahrgang 10 nachgewiesen wird.

- b) Bewerbungsfähigkeit

Für Ausschreibungen von Funktionsstellen, die **keine Angaben zur Lehrbefähigung** enthalten, gilt Folgendes:

Um ausgeschriebene Stellen an Grundschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen, das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.



Um ausgeschriebene Stellen an Hauptschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Realschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen ohne gymnasiales Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen mit gymnasialem Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Förderschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Gymnasien können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an zusammengefassten Schulen können sich Lehrkräfte bewerben, die jeweils für die einzelnen vorhandenen Schulformen der zusammengefassten Schule bewerbungsfähig wären.

Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich I sowie um Stellen einer Didaktischen Leiterin / eines Didaktischen Leiters, einer Ständigen Vertreterin / eines Ständigen Vertreters der Schulleiterin / des Schulleiters und um Stellen einer Schulleiterin / eines Schulleiters an diesen Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben. Um ausgeschriebene Schulzweigleiterstellen an Kooperativen Gesamtschulen können sich Lehrkräfte bewerben, die die Lehrbefähigung für die dem jeweiligen Schulzweig entsprechende Schulform besitzen. Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich II können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an berufsbildenden Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen bewerben.

8. Die Bewerbungsschreiben mit tabellarischem Lebenslauf sind dreifach einzureichen. Der tabellarische Lebenslauf muss mindestens folgende Angaben enthalten: Name, Geburtsdatum, Lehrbefähigung einschließlich der Fächer und der Ergebnisse der ersten und zweiten Staatsprüfung, derzeitige Schule, Amtsbezeichnung und gegebenenfalls derzeitige Funktion. Bei Bewerbungen für eine Stelle an Grundschulen und Hauptschulen muss auch die Religionszugehörigkeit in der Übersicht angegeben werden (§ 52 Abs. 5 NSchG).
9. Die Bewerberinnen / Bewerber werden darauf hingewiesen, dass diese Angaben auch an die Schule, an der die Stelle besetzt werden soll, und an den entsprechenden Schulträger im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach dem Niedersächsischen Schulgesetz weitergegeben werden.
10. Bewerbungen müssen spätestens vier Wochen nach dem Tage der Ausschreibung bei der Nds. Landesschulbehörde / bei der Schule, die die Stellen ausgeschrieben hat, eingehen. Als Tag der Ausschreibung gilt das auf dem Titelblatt des Heftes des Schulverwaltungsblatts vermerkte Ausgabedatum.
11. Grundsätzlich werden alle Stellen zur Besetzung auf Lebenszeit ausgeschrieben. Die Stellen können aber auch auf Zeit übertragen werden (§ 44 Absätze 1 und 5 NSchG).
12. Die Übernahme der Leitung einer Schule verpflichtet gemäß Erlass des Niedersächsischen Kultusministeriums vom 16.4.2004 (I/2-84201) zur Teilnahme an der Qualifizierungsmaßnahme für neu ernannte Schulleiterinnen und -leiter.
13. Die Stellenausschreibungen von Leiterinnen und Leitern eines fachdidaktischen oder pädagogischen Seminars an den Studienseminaren für Lehrämter erfolgen durch dreiwöchigen Aushang in den Schulen der entsprechenden Schulform im Zuständigkeitsbereich der Regionalabteilung der NLSchB sowie im Extranet (Schulinfo Niedersachsen) der NLSchB.
14. Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter: www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/informationen_zum_datenschutz/informationen-zum-datenschutz.



Öffentliche Schulen und Studienseminare

Niedersächsische Landesschulbehörde

■ Regionalabteilung Braunschweig

*Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen*

1. Braunschweig

- a) Grundschule Rheinring
- b) Stadt Braunschweig
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- f) Frau Szallies,
Tel.: 0531 484-3226

2. Braunschweig

- a) Grundschule Rheinring
- b) Stadt Braunschweig
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Szallies,
Tel.: 0531 484-3226
(erneute Ausschreibung)

3. Friedland

- a) Leinetal-Grundschule Friedland, Grundschule
- b) Gemeinde Friedland
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.8.2020
- f) Frau Schlote,
Tel.: 0551 30985420
(erneute Ausschreibung)

4. Herzberg a. H.

- a) Grundschule am Rotenberg/Pöhlde
- b) Stadt Herzberg a. H.
- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- f) Frau Stahl,
Tel.: 0551 30985416

5. Hillerse

- a) Ovakara-Grundschule
- b) Samtgemeinde Meinersen
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Frau Burgk,
Tel.: 0531 484-3032

6. Meine

- a) Grundschule Am Zellberg
- b) Samtgemeinde Papenteich
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- f) Frau Burgk,
Tel.: 0531 484-3032

Förderschulen

1. Hardeggen

- a) Weperschule Hardeggen, Förderschule mit dem Schwerpunkt geistige Entwicklung
- b) Landkreis Northeim

- c) Förderschulkonrektorin / Förderschulkonrektor (A 14), Einrichtung voraussichtlich zum 1.9.2020
- f) Herr Hanke,
Tel.: 0551 30985419

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Peine

- a) Gymnasium am Silberkamp
- b) Landkreis Peine
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), voraussichtlich frei zum 1.2.2021
- f) Frau Steckhan,
Tel.: 0531 484-3689
(erneute Ausschreibung)

2. Salzgitter

- a) Gymnasium Kranich
- b) Stadt Salzgitter
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.2.2021
- f) Frau Kirsch,
Tel.: 0531 484-3400

3. Wolfenbüttel

- a) Gymnasium Theodor Heuss
- b) Stadt Wolfenbüttel
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- f) Frau Kirsch,
Tel.: 0531 484-3400
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

4. Wolfsburg

- a) Phoenix-Gymnasium
- b) Stadt Wolfsburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- d) Koordinierung der gymnasialen Oberstufe und der Abiturprüfung. EDV-Kenntnisse erforderlich (Microsoft, Office, Indivare, Sibank), Verwaltung der Schulkonten, Koordinierung von Bau- und Sanierungsmaßnahmen mit dem Schulträger. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Siebert,
Tel.: 0531 484-3229

Gesamtschulen

1. Braunschweig

- a) Sally-Perel-Gesamtschule,

Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe

- b) Stadt Braunschweig
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), frei zum 1.8.2020
- d) Fachbereich Musisch-kulturelle Bildung. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, Grund-, Haupt- und Realschulen, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Düwel,
Tel.: 0531 1204500

2. Göttingen

- a) Georg-Christoph-Lichtenberg-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Göttingen
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13 / A 14), frei zum 1.8.2020
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen, an Förderschulen und an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Laspe,
Tel.: 0551 4005134

3. Göttingen

- a) Georg-Christoph-Lichtenberg-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Göttingen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor oder Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor als Didaktische Leiterin / Didaktischer Leiter (A 15), frei zum 20.10.2020
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Laspe,
Tel.: 0551 4005134

4. Göttingen

- a) Geschwister-Scholl-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Göttingen
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13), frei zum 1.8.2020
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschu-



len, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen und an Realschulen bewerben.

- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Wedrins,
Tel.: 0551 4005312

5. Göttingen

- a) Geschwister-Scholl-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Göttingen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13)
- d) Fachbereich Naturwissenschaften. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen und an Realschulen bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Wedrins,
Tel.: 0551 4005312
(erneute Ausschreibung)

6. Moringen

- a) Kooperative Gesamtschule Moringen
- b) Landkreis Northeim
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Biologie / Inklusion. Eine spätere Änderung der Aufgabenbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Förderschulen, an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen und an Gymnasien bewerben.
- g) Herr Hohmeister,
Tel.: 05554 9956-0

7. Wolfsburg

- a) Heinrich-Nordhoff-Gesamtschule Wolfsburg, Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Wolfsburg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13), frei zum 1.8.2020
- d) Fachbereich Musisch-kulturelle Bildung. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Förderschulen bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Sewing,
Tel.: 05361 873114

Berufsbildende Schulen

1. Braunschweig

- a) Johannes-Selenka-Schule Berufsbildende Schulen der Stadt Braunschweig
- b) Stadt Braunschweig
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.8.2020
- d) Ausführliche Informationen finden Sie unter <https://www.johannes-selenka-schule.de>.
- f) Herr Barckmann,
Tel.: 0531 484-3832
(erneute Ausschreibung)

Studienseminare

1. Göttingen

- a) Studienseminar Göttingen für das Lehramt an Gymnasien
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für das Fach Latein (A 15), frei zum 1.5.2020
- d) Erforderlich sind Erfahrungen in der Ausbildung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst. Die Mitarbeit am Seminarprogramm wird erwartet. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien.
- f) Herr Dr. Eckhoff,
Tel.: 0531 484-3223

Regionalabteilung Hannover

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Barsinghausen

- a) Wilhelm-Stedler-Schule, Grundschule
- b) Stadt Barsinghausen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Deiwick,
Tel.: 0511 106-2429
(erneute Ausschreibung)

2. Bassum

- a) Grundschule Petermoor
- b) Stadt Bassum
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2021
- f) Frau Schenck,
Tel.: 04242 78073-22

3. Burgdorf

- a) Grundschule Burgdorf
- b) Stadt Burgdorf
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Wolters,
Tel.: 0511 106-7038
(erneute Ausschreibung)

4. Diepholz

- a) Mühlenkampfschule, Grundschule
- b) Stadt Diepholz
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Schenck,
Tel.: 04242 78073-22
(erneute Ausschreibung)

5. Garbsen

- a) Grundschule Ratsschule
- b) Stadt Garbsen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- f) Herr Reiche,
Tel.: 0511 106-2353

6. Giesen

- a) Grundschule Giesen – Hasede
- b) Gemeinde Giesen
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2021
- f) Frau Miehe,
Tel.: 05181 8460-24

7. Hannover

- a) Friedrich-Ebert-Schule, Grundschule
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Rektorin / Rektor (A 14)
- f) Frau Herschel,
Tel.: 0511 106-2558

8. Hannover

- a) Pestalozzi-Grundschule
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Pukall,
Tel.: 0511 106-7046
(erneute Ausschreibung)

9. Lehrte

- a) Grundschule Lehrte-Süd
- b) Stadt Lehrte
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- f) Herr Brandt,
Tel.: 0511 106-2448

10. Rehden

- a) Grundschule Rehden
- b) Samtgemeinde Rehden
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Schenck,
Tel.: 04242 78073-22
(erneute Ausschreibung)

11. Ronnenberg

- a) Regenbogenschule Weetzen, Grundschule
- b) Stadt Ronnenberg
- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.3.2020
- f) Herr Deiwick,
Tel.: 0511 106-2429

12. Twistringen

- a) Grundschule Am Markt
- b) Stadt Twistringen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 13),



- f) Frau Schenck,
Tel.: 04242 78073-22
(erneute Ausschreibung)

13. Uchte

- a) Grundschule Uchte
b) Samtgemeinde Uchte
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z),
frei zum 1.8.2020
f) Frau Peters,
Tel.: 04242 78073-21

14. Uetze

- a) Grundschule Uetze
b) Gemeinde Uetze
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z),
frei zum 1.2.2021
f) Herr Brandt,
Tel.: 0511 106-2448

Oberschulen

1. Aerzen

- a) Schule im Hummetal, Oberschule
b) Landkreis Hameln-Pyrmont
c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor
als didaktische Leiterin / didaktischer
Leiter (A 14), voraussichtlich
frei zum 1.8.2020
f) Herr Philippen,
Tel.: 05531 9369-22

Förderschulen

1. Diepholz

- a) Dr.-Kingham-Schule, Förderschule
mit den Förderschwerpunkten
Lernen und Sprache
b) Landkreis Diepholz
c) Förderschulrektorin / Förderschul-
rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei
zum 1.8.2020
f) Herr Hippenstiel,
Tel.: 04242 78073-24

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Stadthagen

- a) Wilhelm-Busch-Gymnasium
Stadthagen
b) Landkreis Schaumburg
c) Studiendirektorin / Studiendirektor
zur Koordinierung schulfachlicher
Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2020
d) Koordinierung des Sekundarbereichs I,
Mitarbeit bei der Planung
und Organisation des Ganztags, Ko-
ordinierung des Faches Sport im Se-
kundarbereich I und Koordinierung
der Sportkurswahlen im Sekundar-
bereich II, Zusammenarbeit mit der

Schülervertretung, Mitarbeit bei der
Erstellung des Stundenplans. Er-
wünscht ist die Lehrbefähigung im
Fach Sport. Eine spätere Änderung
der Aufgabenzuordnung bleibt vor-
behalten.

- f) Herr Hunfeld,
Tel.: 0511 106-2312

2. Mellendorf

- a) Gymnasium Mellendorf
b) Gemeinde Wedemark
c) Studiendirektorin / Studiendirektor
zur Koordinierung schulfachlicher
Aufgaben (A 15)
d) Koordination der Jahrgänge 8 bis 10,
Koordination der Berufs- und Stu-
dienorientierung, Koordination des
Aufgabenfeldes B, Verwaltung des
Zeugnisprogramms (LEB), Verwal-
tung des Schulgirokontos. Eine spä-
tere Änderung der Aufgabenzuord-
nung bleibt vorbehalten.
f) Frau Dr. Fellmann,
Tel.: 0511 106-2386

Gesamtschulen

1. Bad Salzdetfurth

- a) Integrierte Gesamtschule
Bad Salzdetfurth
b) Landkreis Hildesheim
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichs-
leiter (A 13 / A 14)
d) Fachbereich Fremdsprachen. Eine
spätere Änderung der Fachbereichs-
zuordnung bleibt vorbehalten. Es
können sich Lehrkräfte mit dem
Lehramt an Grund- und Hauptschu-
len, an Grund-, Haupt- und Real-
schulen, an Haupt- und Realschulen,
an Realschulen oder an Gymnasien
bewerben.
g) Frau Milbrod-Jakob,
Tel.: 05063 90800
Integrierte Gesamtschule
Bad Salzdetfurth, Birkenweg 38,
31162 Bad Salzdetfurth

2. Garbsen

- a) Integrierte Gesamtschule Garbsen
b) Stadt Garbsen
c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter
(A 13 / A 14)
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem
Lehramt an Grund- und Hauptschu-
len, an Grund-, Haupt- und Real-
schulen, an Haupt- und Realschulen,
an Realschulen oder an Gymnasien
bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre)
zu besetzen
g) Herr Hadaschik,
Tel.: 05131 707-103

Integrierte Gesamtschule Garbsen,
Meyenfelder Str. 8-16,
30823 Garbsen

3. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Kronsberg
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichs-
leiter (A 13 / A 14)
d) Fachbereich AWT. Eine spätere
Änderung der Fachbereichszuord-
nung bleibt vorbehalten. Es können
sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an
Grund- und Hauptschulen, an
Grund-, Haupt- und Realschulen, an
Haupt- und Realschulen oder an
Realschulen bewerben.
g) Frau Fleer,
Tel.: 0511 168-34210
Integrierte Gesamtschule Kronsberg,
Kattenbrookstrift 30,
30539 Hannover

4. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Kronsberg
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Fachbereichsleiterin / Fach-
bereichsleiter (A 13 / A 14)
d) Fachbereich Sport / Ganztags. Eine
spätere Änderung der Fachbereichs-
zuordnung bleibt vorbehalten. Es
können sich Lehrkräfte mit dem
Lehramt an Grund- und Hauptschu-
len, an Grund-, Haupt- und Real-
schulen, an Haupt- und Realschulen,
an Realschulen oder an Gymnasien
bewerben.
g) Frau Fleer,
Tel.: 0511 168-34210
Integrierte Gesamtschule Kronsberg,
Kattenbrookstrift 30,
30539 Hannover

5. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Linden
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichs-
leiter (A 13 / A 14), voraussichtlich
frei zum 1.11.2020
d) Fachbereich Gesellschaft / Religion /
Werte und Normen. Eine spätere Än-
derung der Fachbereichszuordnung
bleibt vorbehalten. Es können sich
Lehrkräfte mit dem Lehramt an
Grund- und Hauptschulen, an
Grund-, Haupt- und Realschulen, an
Haupt- und Realschulen, an Real-
schulen oder an Gymnasien bewer-
ben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre)
zu besetzen.
g) Herr Schütz,
Tel.: 0511 168-45602
Integrierte Gesamtschule Linden,
Am Lindener Berge 11,
30449 Hannover



6 Hemmingen

- a) Carl-Friedrich-Gauß-Schule, Kooperative Gesamtschule Hemmingen
- b) Stadt Hemmingen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- d) Fachbereich Moderne Fremdsprachen. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Ceylan,
Tel.: 0511 4103-200
Kooperative Gesamtschule Hemmingen, Hohe Bünte 4, 30966 Hemmingen

7 Laatzen

- a) Albert-Einstein-Schule, Kooperative Gesamtschule Laatzen,
- b) Stadt Laatzen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 13.8.2020
- d) Fachbereich „Fremdsprachen“. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund- Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Augustin,
Tel.: 0511 9829320
Albert-Einstein-Schule, Kooperative Gesamtschule Laatzen, Wülferoder Str. 46, 30880 Laatzen

8 Langenhagen

- a) Integrierte Gesamtschule Langenhagen-Süd
- b) Stadt Langenhagen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13)
- d) Fachbereich Sport / Ganztags. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
- g) Frau Brandt,
Tel.: 0511 78698-0
Integrierte Gesamtschule Langenhagen-Süd, Angerstraße 12, 30851 Langenhagen

9. Lehrte

- a) Integrierte Gesamtschule Lehrte
- b) Stadt Lehrte
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter im Sekundarbereich I einer Integrierten Gesamtschule (A 13), voraussichtlich frei zum 13.1.2021
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Haupt- und Realschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Mellentin,
Tel.: 05175 4041
Integrierte Gesamtschule Lehrte, Riedweg 2, 31275 Lehrte

10.Pattensen

- a) Ernst-Reuter-Schule, Kooperative Gesamtschule
- b) Stadt Pattensen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Deutsch und DaZ (Deutsch als Zweitsprache). Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen sowie an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Gerull,
Tel.: 05101 1001-600
Ernst-Reuter-Schule, Platz St. Aubin, 30982 Pattensen

11.Pattensen

- a) Ernst-Reuter-Schule, Kooperative Gesamtschule Pattensen
- b) Stadt Pattensen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13)
- d) Fachbereich Sport / Ganztags. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen sowie an Realschulen bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Gerull,
Tel.: 05101 1001-600
Ernst-Reuter-Schule, Platz St. Aubin, 30982 Pattensen

12.Salzhemmendorf

- a) Schule am Kanstein, Kooperative Gesamtschule Salzhemmendorf
- b) Landkreis Hameln-Pyrmont

- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Leiterin / Leiter des Gymnasialzweigs mit einer Schülerzahl von mehr als 360 an einer Kooperativen Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Gymnasien bewerben.
- f) Herr Dr. Stock,
Tel.: 0511 106-2313

13.Wennigsen

- a) Sophie-Scholl-Gesamtschule, Kooperative Gesamtschule Wennigsen
- b) Gemeinde Wennigsen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Leiterin / Leiter des Gymnasialzweigs mit einer Schülerzahl von mehr als 360 an einer Kooperativen Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Hunfeld,
Tel.: 0511 106-2312

14.Wennigsen

- a) Sophie-Scholl-Gesamtschule, Kooperative Gesamtschule Wennigsen
- b) Gemeinde Wennigsen
- c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Hunfeld,
Tel.: 0511 106-2312

Berufsbildende Schulen

1. Hildesheim

- a) Werner-von-Siemens-Schule, Berufsbildende Schulen Hildesheim
- b) Landkreis Hildesheim
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem der an der Schule geführten Berufsbereiche und ein mehrjähriger



Unterrichtseinsatz in den unten genannten Schulformen. Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die schulfachliche und schulorganisatorische Koordination und kontinuierliche Weiterentwicklung der weiterführenden Vollzeitschulformen (Fachschule (Technikerschule), Berufliches Gymnasium (sukzessive Übernahme), Fachoberschule Technik). Die Planung und Umsetzung einer modernen und zukunftsorientierten Lerninfrastruktur und die Einbindung regionaler und überregionaler Partner und Hochschulen sind ebenfalls Bestandteil der Aufgabe. Außerdem gehört zu den Aufgaben die schulfachliche Koordination der allgemein bildenden Fächer, die Organisation und Weiterentwicklung des Schulträger-Haushalts und des Fortbildungsmanagements. Erwartet wird die aktive Mitgestaltung der Schul- und Unterrichtsentwicklung auf der Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS). Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter <https://wvss.de>.

f) Herr Kirck
Tel.: 0511 106-2333

2. Hildesheim

- Fachschule Holztechnik und Gestaltung, Berufsbildende Schulen Hildesheim
- Landkreis Hildesheim
- Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter des Schulleiters (A 15), frei voraussichtlich zum 1.8.2020
- Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen im Berufsfeld Holztechnik. Erfahrungen aus dem Bereich der Holztechnik, insbesondere der Fertigungstechnik werden vorausgesetzt. Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die Erstellung des Stundenplanes und der Statistik auf Basis von BBS-Planung sowie die Verantwortung für die Zeugniserstellung. Erwartet wird die Mitarbeit bei der Umsetzung und Weiterentwicklung des schulischen Qualitätsmanagements auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS) sowie bei der schulischen Organisations-, Personal- und Unterrichtsentwick-

lung (gemäß den Anforderungen der Leitlinie SchuCu-BBS). Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer und der Innung sind erwünscht. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Weitere Informationen erhalten Sie auch unter <https://holztechnik-hildesheim.de>

f) Herr Kirck
Tel.: 0511 106-2216

3. Hildesheim

- Walter-Gropius-Schule, Berufsbildende Schulen Hildesheim
- Landkreis Hildesheim
- Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- Koordinierung schulfachlicher und schulorganisatorischer Aufgaben der Berufsbereiche Bautechnik, Farb- und Raumtechnik und Holztechnik sowie der Fachoberschulen. Zu den weiteren Schwerpunkten des Stellenprofils gehört die Zeugnis-schreibung der Schule, Erstellung der Statistik und die Mitarbeit bei der Schulentwicklung sowie im Qualitätsmanagement auf der Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS). Erwartet werden eine ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit, Kompetenzen im Prozessmanagement sowie Erfahrungen im Umgang mit BBS-Planung als Planungs- und Steuerungsinstrument. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer der genannten Fachrichtungen. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Nähere Informationen zur Schule finden Sie unter www.bbs-walter-gropius.de.

f) Herr Dr. Gaida,
Tel.: 0511 106-3322

4. Rinteln

- Berufsbildende Schulen Rinteln
- Landkreis Schaumburg
- Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- Koordinierung der schulfachlichen und schulorganisatorischen Aufgaben des an der Schule geführten Beruflichen Gymnasiums, der Berufsfachschule Wirtschaft und der an der BBS Rinteln unterrichteten allgemein bildenden Unterrichtsfächer.

Aufgabenschwerpunkte sind u. a. das Weiterentwickeln von pädagogischen Konzepten in den Bildungsgängen und das Mitwirken bei der Zeugnisschreibung, der Stunden- und Vertretungsplanung sowie bei der Erstellung der Schulstatistik. Erwartet werden neben den administrativen Koordinierungsaufgaben für die genannten Aufgabenbereiche Engagement in der Unterrichts- und Schulentwicklung auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS) und EDV-Kenntnisse, u. a. in BBS-Planung. Der Weiterentwicklung von Konzepten Projekte und Kooperationen, hier z. B. Cool-Konzept, Tablet-Einsatz, kommt besondere Bedeutung zu. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Eine spätere Änderung der Aufgabenschwerpunkte bleibt vorbehalten. Nähere Informationen finden Sie unter www.bbs-rinteln.de.

f) Frau Bickmann,
Tel.: 0511 106-2330

5. Rinteln

- Berufsbildende Schulen Rinteln
- Landkreis Schaumburg
- Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- Die Tätigkeit umfasst die schulfachliche, schulorganisatorische und pädagogische Koordinierung der Bildungsgänge der Berufseinstiegsschule der BBS Rinteln. Zur kontinuierlichen Verbesserung der horizontalen und vertikalen Durchlässigkeit für die Schülerinnen und Schüler der Berufseinstiegsschulen gehört die Entwicklung von abteilungsübergreifenden pädagogischen Konzepten, gerade in der Neuausrichtung der Berufseinstiegsschule. Ein weiterer schulfachlicher und -organisatorischer Schwerpunkt ist die Kooperation der Berufseinstiegsschule mit außerschulischen Partnern, insbesondere die enge Zusammenarbeit mit den regionalen allgemein bildenden Schulen. Darüber hinaus gehört die Weiterentwicklung von Konzepten zur Umsetzung von Inklusion und Integration in der BBS Rinteln zum Aufgabenprofil, wie auch die Neuausrichtung und Begleitung des Beratungsteams. Des Weiteren sind die Unterstützung in Fragen der Öffentlichkeitsarbeit und bei der Stunden- und Vertretungsplanung



Bestandteile des Aufgabenprofils. Erwartet werden Erfahrungen und Engagement in der Schulentwicklung auf Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) und der Umgang mit BBS-Planung als Planungs- und Steuerungsinstrument. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer an der Schule geführten beruflichen Fachrichtung und einschlägige Unterrichtserfahrung in der Berufseinstiegsschule. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen von Schulentwicklung. Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.bbs-rinteln.de>

- f) Frau Bickmann,
Tel.: 0511 106-2330

Studienseminare

1. Hannover

- a) Studienseminar Hannover I für das Lehramt an Gymnasien
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für besondere Aufgaben (A 15)
d) Mitarbeit in der Seminarentwicklung ist erforderlich. Erfahrungen in der Ausbildung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst sind wünschenswert. Erfahrungen im Einsatz digitaler Medien im Unterricht sind erforderlich. Voraussetzung für eine Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien.
f) Herr Blasche-Hesse,
Tel.: 0511 106-2318

2. Hannover

- a) Studienseminar Hannover II für das Lehramt an Gymnasien
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für das Fach Physik (A 15), frei zum 1.2.2021
d) Erfahrungen in der Ausbildung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst sind wünschenswert, Erfahrungen im Einsatz digitaler Medien im Unterricht sind erforderlich. Voraussetzung für eine Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien mit der Lehrbefähigung für Physik.
f) Herr Blasche-Hesse,
Tel.: 0511 106-2318

3. Hannover (Berichtigung)

Die im Schulverwaltungsblatt 1/2020 unter Nr. 1 abgedruckte Stellenausschreibung der **Niedersächsischen Landesschulbehörde, Regionalabteilung Hannover** wird

bezüglich Buchstabe c) wie folgt berichtigt:

- c) Seminarrektorin / Seminarrektor (A 15), voraussichtlich frei zum 1.12.2020

4. Stadthagen

- a) Studienseminar Stadthagen für das Lehramt an Gymnasien
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für das Fach Physik (A 15), frei zum 1.2.2021
d) Erfahrungen in der Ausbildung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst sind wünschenswert, Erfahrungen im Einsatz digitaler Medien im Unterricht sind erforderlich. Voraussetzung für eine Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien mit der Lehrbefähigung für Physik.
f) Herr Blasche-Hesse,
Tel.: 0511 106-2318

Regionalabteilung Lüneburg

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Bad Bevensen

- a) Waldschule, Grundschule
b) Samtgemeinde Bevensen Ebstorf
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
f) Frau Daumann,
Tel.: 04131 15-2784
(erneute Ausschreibung)

2. Bothel

- a) Grundschule am Trochel
b) Samtgemeinde Bothel
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
f) Frau Oppermann,
Tel.: 04261 840625

3. Buchholz

- a) Grundschule Sprötze-Trelde
b) Stadt Buchholz in der Nordheide
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
f) Frau Oppermann,
Tel.: 04131 15-2113

4. Celle

- a) Grundschule Heese-Süd
b) Stadt Celle
c) Rektorin / Rektor (A 13)
f) Frau Carstensen,
Tel.: 05141 9247-44
(erneute Ausschreibung)

5. Celle

- a) Grundschule Vorwerk
b) Stadt Celle
c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2020

- d) Die Gewährung einer Amtzulage ist bei Vorliegen der Voraussetzungen nach § 7 Abs. 6 NBesG möglich.

- f) Frau Carstensen,
Tel.: 05141 9247-44
(erneute Ausschreibung)

6. Celle

- a) Grundschule Vorwerk
b) Stadt Celle
c) Konrektorin / Konrektor (A 12)
d) Die Gewährung einer Amtzulage ist bei Vorliegen der Voraussetzungen nach § 7 Abs. 6 NBesG möglich.
f) Frau Carstensen,
Tel.: 05141 9247-44
(erneute Ausschreibung)

7. Celle

- a) Katholische Grundschule Celle
b) Stadt Celle
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
f) Frau Carstensen,
Tel.: 05141 9247-44

8. Cuxhaven

- a) Süderwischschule, Grund- und Hauptschule
b) Landkreis Cuxhaven (HS)
Stadt Cuxhaven (GS)
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
d) Eine Besoldung nach A 14 ist bei Vorliegen der Voraussetzungen nach § 7 Abs.6 NBesG möglich.
f) Herr Mittelstädt,
Tel.: 04721 666-1636

9. Drochtersen

- a) Grundschule Dornbusch
b) Gemeinde Drochtersen
c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
f) Frau Stürer,
Tel.: 04721 666-1634
(erneute Ausschreibung)

10. Drochtersen

- a) Grundschule Drochtersen
b) Gemeinde Drochtersen
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
f) Frau Stürer,
Tel.: 04721 666-1634

11. Fredenbeck

- a) Grundschule Fredenbeck
b) Samtgemeinde Fredenbeck
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
f) Frau Stürer,
Tel.: 04721 666-1634
(erneute Ausschreibung)

12. Fredenbeck

- a) Grundschule Fredenbeck



- b) Samtgemeinde Fredenbeck
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- f) Frau Stüer,
Tel.: 04721 666-1634
(erneute Ausschreibung)

13. Gnarrenburg-Brillit

- a) Grundschule Klenkendorfer Mühle
- b) Gemeinde Gnarrenburg
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Frau Oppermann,
Tel.: 04261 840625
(erneute Ausschreibung)

14. Harsefeld

- a) Rosenborn Grundschule
- b) Samtgemeinde Harsefeld
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- f) Herr Keusemann,
Tel.: 04141 935-130 oder
04721 666-1635

15. Horneburg

- a) Grundschule Horneburg
- b) Samtgemeinde Horneburg
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Keusemann,
Tel.: 04141 935-30 oder
04721 666-1635
(erneute Ausschreibung)

16. Jork

- a) Grundschule am Westerminnerweg
- b) Gemeinde Jork
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Keusemann,
Tel.: 04141 935-130 oder
04721 666-1635
(erneute Ausschreibung)

17. Schiffdorf

- a) Grundschule Geestenseth
- b) Gemeinde Schiffdorf
- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- f) Frau Clasen,
Tel.: 04721 666-1633

18. Stade

- a) Grundschule am Fleth
- b) Stadt Stade
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- f) Frau Stüer,
Tel.: 04721 666-1634
(erneute Ausschreibung)

19. Wustrow (Wendland)

- a) Christian-Henning-Schule
- b) Samtgemeinde Lüchow
- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.3.2020
- f) Frau Scheel,
Tel.: 04131 15-2730

Oberschulen

1. Celle

- a) Oberschule Celle I
- b) Landkreis Celle
- c) Zweite Oberschulkonrektorin / Zweiter Oberschulkonrektor (A 14)
- f) Frau Carstensen,
Tel.: 05141 9247-44

2. Kirchlinteln

- a) Oberschule Kirchlinteln
- b) Gemeinde Kirchlinteln
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- f) Herr Rokitta,
Tel.: 04261 840623

Förderschulen

1. Celle, Außenstelle Bergen

- a) Paul-Klee-Schule, Förderschule mit dem Schwerpunkt Geistige Entwicklung
- b) Landkreis Celle
- c) Zweite Förderschulkonrektorin / Zweiter Förderschulkonrektor (A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- f) Frau Carstensen,
Tel.: 05141 9247-44

2. Zeven

- a) Janusz-Korczak-Schule, Förderschule mit dem Schwerpunkt Sprache
- b) Landkreis Rotenburg / Wümme
- c) Förderschulkonrektorin / Förderschulkonrektor (A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- f) Herr Dettling,
Tel.: 04261 840621

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Tostedt

- a) Gymnasium Tostedt
- b) Landkreis Harburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zu 1.8.2020
- d) Koordination Feld C und NT-Bereich, Koordination Mittelstufe, Mitarbeit am Stundenplan. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Frau Nickelsen,
Tel.: 04131 15-2745

Gesamtschulen

1. Bad Bevensen

- a) Fritz-Reuter-Schule, Kooperative Gesamtschule Bad Bevensen
- b) Landkreis Uelzen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Mathematik / Physik. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Frau Auer,
Tel.: 05821 543101,
Fritz-Reuter-Schule, Klein Bünstorfer Str. 7, 29549 Bad Bevensen

Berufsbildende Schulen

1. Cuxhaven

- a) Staatliche Seefahrtsschule Cuxhaven – Fachschule Seefahrt –
- b) Land Niedersachsen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Leiterin / Leiter (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2021
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen mit der Fachrichtung Seefahrt oder die Lehrbefähigung als Seefahrtoberlehrerin / Seefahrtoberlehrer mit folgenden Befähigungszeugnissen: Befähigungszeugnis zum Kapitän / zur Kapitänin (NK) (Nautischer Schiffsdienst) und Befähigungszeugnis zum Leiter der Maschinenanlage / zur Leiterin der Maschinenanlage (TLM) (Technischer Schiffsdienst). Ausführliche Informationen über die Schule finden Sie unter www.seefahrtsschule-cuxhaven.de.
- f) Frau Dietrich,
Tel.: 04131 15-2728

2. Osterholz-Scharmbeck

- a) Berufsbildende Schulen Osterholz-Scharmbeck
- b) Landkreis Osterholz
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die schulfachliche, schulorganisatorische und pädagogische Koordinierung und kontinuierliche Weiterentwicklung von Teilen der Berufsschule (IHK-Berufe); dazu zählen u. a. die Festigung und der Ausbau der Zusammenarbeit mit



den regionalen dualen Ausbildungspartnern und den zuständigen Kammern sowie die Entwicklung von modularen Zusatzangeboten zur Profilierung der Berufsschule. Erwartet wird die aktive Mitgestaltung der Schul- und Unterrichtsentwicklung und des Qualitätsmanagements auf der Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS). Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen im Berufsbereich Wirtschaft und Verwaltung. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter www.bbs-ohz.de.

- f) Herr Schorsch,
Tel.: 04131 15-2129
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

3. Stade

- Berufsbildende Schulen III Stade
 - Landkreis Stade
 - Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
 - Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die Koordinierung der schulfachlichen und schulorganisatorischen Aufgaben des Berufsbereichs Hauswirtschaft, des Gesundheitsschutzes und der Arbeitssicherheit, die Pflege der Öffentlichkeitsarbeit, der Umgang mit BbS-Planung als Planungs- und Steuerungsinstrument und die Mitwirkung am Qualitätsmanagement. Erwartet werden Kenntnisse vom Prozess- und Qualitätsmanagement auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BbS) zur Initiierung und Implementierung von Projekten zur Verbesserung der Unterrichtsqualität. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem an der Schule geführten Berufsfeld. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter www.bbs3stade.de
- f) Frau Dietrich,
Tel.: 04131 15-2728
(erneute Ausschreibung)

■ Regionalabteilung Osnabrück

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Andervenne

- Grundschule Andervenne
 - Samtgemeinde Freren
 - Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.8.2020
 - Ganztagsschule
- f) Frau Duisen,
Tel.: 05931 9337-16
(erneute Ausschreibung)

2. Bad Essen

- Grundschule Bad Essen
 - Gemeinde Bad Essen
 - Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
 - Ganztagsschule
- f) Herr Schönrock,
Tel.: 0541 77046-329
(erneute Ausschreibung)

3. Barßel

- Marienschule, Grundschule
 - Gemeinde Barßel
 - Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
 - Ganztagsschule
- f) Herr Kliegelhöfer,
Tel.: 0441 20546-188
(erneute Ausschreibung)

4. Bunde

- Grundschule Bunde
 - Gemeinde Bunde
 - Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
 - Ganztagsschule
- f) Frau de Vries,
Tel.: 04941 13-1018
(erneute Ausschreibung)

5. Cappeln

- Katholische Grundschule Cappeln
 - Gemeinde Cappeln
 - Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
 - Ganztagsschule. Es handelt sich um eine Grundschule für Schülerinnen und Schüler des katholischen Bekenntnisses. Die römisch-katholische Konfession der Bewerberin / des Bewerbers wird vorausgesetzt.
- f) Frau Reichel-Hoffmann,
Tel.: 0441 20546-150
(erneute Ausschreibung)

6. Cappeln

- Katholische Grundschule Cappeln
- Gemeinde Cappeln
- Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- Ganztagsschule. Es handelt sich um eine Grundschule für Schülerinnen und Schüler des katholischen Bekenntnisses. Die römisch-katholische Konfession der Bewerberin / des Bewerbers wird vorausgesetzt.

- f) Frau Reichel-Hoffmann,
Tel.: 0441 20546-150
(erneute Ausschreibung)

7. Delmenhorst

- Marienschule, Katholische Grundschule
 - Stadt Delmenhorst
 - Rektorin / Rektor (A 13)
 - Es handelt sich um eine Grundschule für Schülerinnen und Schüler des katholischen Bekenntnisses. Die römisch-katholische Konfession der Bewerberin / des Bewerbers wird vorausgesetzt.
- f) Herr von der Aa,
Tel.: 0441 20546-140
(erneute Ausschreibung)

8. Dinklage

- Katholische Grundschule Höner Mark
 - Stadt Dinklage
 - Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
 - Ganztagsschule. Es handelt sich um eine Grundschule für Schülerinnen und Schüler des katholischen Bekenntnisses. Die römisch-katholische Konfession der Bewerberin / des Bewerbers wird vorausgesetzt.
- f) Herr Hagemann,
Tel.: 0441 20546-151

9. Lohne

- Von-Galen-Schule, Katholische Grundschule
 - Stadt Lohne
 - Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
 - Ganztagsschule. Es handelt sich um eine Grundschule für Schülerinnen und Schüler des katholischen Bekenntnisses. Die römisch-katholische Konfession der Bewerberin / des Bewerbers wird vorausgesetzt.
- f) Herr Hagemann,
Tel.: 0441 20546-151

10. Meppen

- Astrid-Lindgren-Grundschule Rühle
 - Stadt Meppen
 - Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
 - Ganztagsschule
- f) Herr Heinemann,
Tel.: 05931 9337-19

11. Moormerland

- Grundschule Jheringsfehn
 - Gemeinde Moormerland
 - Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
 - Ganztagsschule
- f) Frau de Vries,
Tel.: 04941 13-1018
(erneute Ausschreibung)

**12. Nordenham**

- a) Grundschule Fr.-August-Hütte
- b) Stadt Nordenham
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagsschule
- f) Herr Kliegelhöfer,
Tel.: 0441 20546-188

13. Osnabrück

- a) Grundschule Waldschule Lüstringen
- b) Stadt Osnabrück
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagsschule
- f) Herr Andreas,
Tel.: 0541 77046-406
(erneute Ausschreibung)

14. Salzbergen

- a) Grundschule Holsten-Bexten
- b) Gemeinde Salzbergen
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- d) Ganztagsschule.
- f) Frau Duisen,
Tel.: 05931 9337-16
(erneute Ausschreibung)

15. Schüttorf

- a) Evangelische Grundschule Schüttorf
- b) Samtgemeinde Schüttorf
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- d) Ganztagsschule. Es handelt sich um eine Grundschule für Schülerinnen und Schüler des evangelischen Bekenntnisses. Die evangelische Konfession der Bewerberin / des Bewerbers wird vorausgesetzt.
- f) Frau Duisen,
Tel.: 05931 9337-16
(erneute Ausschreibung)

16. Twist

- a) Franziskussschule, Grundschule
- b) Gemeinde Twist
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- d) Ganztagsschule
- f) Herr Heinemann,
Tel.: 05931 9337-19
(erneute Ausschreibung)

17. Varel

- a) Grundschule Büppel
- b) Stadt Varel
- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.9.2020
- d) Ganztagsschule
- f) Frau Mlodzian,
Tel.: 0441 20546-171

18. Wardenburg

- a) Grundschule Hohenfelde
- b) Gemeinde Wardenburg
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Herr Book,
Tel.: 0441 20546-148

19. Wippen

- a) Grundschule Renkenberge-Wippen

- b) Samtgemeinde Dörpen
- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- d) Ganztagsschule
- f) Frau Mull,
Tel.: 05931 9337-18
(erneute Ausschreibung)

*Förderschulen***1. Aurich**

- a) Schule am Extumer Weg, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung
- b) Landkreis Aurich
- c) Förderschulkonrektorin / Förderschulkonrektor (A 14)
- d) Ganztagsschule mit einer kollegialen Schulleitung; die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Frau Wehage,
Tel.: 04941 13-1000
(erneute Ausschreibung)

2. Barßel

- a) Soeste-Schule, Förderschule mit den Förderschwerpunkten Lernen und Emotionale und soziale Entwicklung
- b) Landkreis Cloppenburg
- c) Zweite Förderschulkonrektorin / Zweiter Förderschulkonrektor (A 14)
- f) Herr Kliegelhöfer,
Tel.: 0441 20546-188
(erneute Ausschreibung)

3. Esens

- a) Christian-Wilhelm-Schneider-Schule, Förderschule mit den Förderschwerpunkten Lernen und Geistige Entwicklung
- b) Landkreis Wittmund
- c) Förderschulkonrektorin / Förderschulkonrektor (A 14)
- d) Ganztagsschule
- f) Frau Aulke,
Tel.: 04941 13-1009
(erneute Ausschreibung)

*Oberschulen***1. Haren**

- a) Maximilianschule Rütenbrock, Grund- und Oberschule
- b) Stadt Haren (Ems)
- c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor (A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- d) Ganztagsschule
- f) Herr Heinemann,
Tel.: 05931 9337-19

2. Haren

- a) Martinus-Oberschule Haren
- b) Stadt Haren (Ems)

- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter (A 14)
- d) Ganztagsschule
- f) Herr Heinemann,
Tel.: 05931 9337-19

3. Hilter a. T. W.

- a) Oberschule Hilter
- b) Gemeinde Hilter a. T. W.
- c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor (A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- d) Ganztagsschule
- f) Frau Castrup,
Tel.: 0541 77046-477

4. Meppen

- a) Anne-Frank-Schule, Oberschule
- b) Stadt Meppen
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter (A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- d) Ganztagsschule
- f) Herr Heinemann,
Tel.: 05931 9337-19

5. Oldenburg

- a) Oberschule Ofenerdiek
- b) Stadt Oldenburg
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 15)
- d) Ganztagsschule
- f) Frau Kaminski,
Tel.: 0441 20546-157

6. Visbek

- a) Benedikt-Schule, Oberschule
- b) Gemeinde Visbek
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter (A 14)
- d) Ganztagsschule
- f) Herr von der Aa,
Tel.: 0441 20546-140

*Realschulen***1. Bramsche**

- a) Realschule Bramsche
- b) Stadt Bramsche
- c) Realschulrektorin / Realschulrektor (A 14 + Z), frei zum 1.8.2020
- d) Ganztagsschule.
- f) Herr Schönrock,
Tel.: 0541 77046-329
(erneute Ausschreibung)

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Aurich

- a) Gymnasium Ulricianum
- b) Landkreis Aurich



- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), voraussichtlich frei zum 1.2.2021
- f) Herr Saathoff,
Tel.: 0541 77046-279

2. Nordhorn

- a) Gymnasium Nordhorn
- b) Landkreis Grafschaft Bentheim
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- d) Koordination und Erstellung des Stunden- und Vertretungsplans, Mitwirkung bei der Schulprogrammarbeit, insbesondere im Hinblick auf die Digitalisierung der Schule. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Heinrich,
Tel.: 0541 77046-296
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

3. Osnabrück

- a) Graf-Stauffenberg-Gymnasium
- b) Stadt Osnabrück
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- d) Koordination der Jahrgänge 5/6; Kooperation mit den Grundschulen; Koordination des Ganztags; Mitarbeit bei der Öffentlichkeitsarbeit
- f) Frau Pünt-Kohoff,
Tel.: 0541 77046-280

Gesamtschulen

1. Hage

- a) Kooperative Gesamtschule Hage-Norden
- b) Samtgemeinde Hage
- c) Gesamtschuldirektorin / Gesamtschuldirektor als Leiterin / Leiter einer Gesamtschule ohne gymnasialer Oberstufe mit einer Schülerzahl von mehr als 1.000 (A 16), voraussichtlich frei zum 1.2.2021
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Saathoff,
Tel.: 0541 77046-279

2. Marienhaf

- a) Integrierte Gesamtschule Marienhaf
- b) Samtgemeinde Brookmerland

- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- d) Fachbereich Sport / Ganztag. Eine spätere Änderung der Aufgabenbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Herr Jüchems,
Tel.: 04934 918010
Integrierte Gesamtschule Marienhaf, Speckweg 8, 26529 Marienhaf

3. Marienhaf

- a) Integrierte Gesamtschule Marienhaf
- b) Samtgemeinde Brookmerland
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, oder an Realschulen bewerben.
- g) Herr Jüchems,
Tel.: 04934 918010
Integrierte Gesamtschule Marienhaf, Speckweg 8, 26529 Marienhaf

4. Marienhaf

- a) Integrierte Gesamtschule Marienhaf
- b) Samtgemeinde Brookmerland
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Herr Jüchems,
Tel.: 04934 918010
Integrierte Gesamtschule Marienhaf, Speckweg 8, 26529 Marienhaf

5. Marienhaf

- a) Integrierte Gesamtschule Marienhaf
- b) Samtgemeinde Brookmerland
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- d) Fachbereich Gesellschaftslehre. Eine spätere Änderung der Aufgabenbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Herr Jüchems,
Tel.: 04934 918010
Integrierte Gesamtschule Marienhaf, Speckweg 8, 26529 Marienhaf

6. Rastede

- a) Kooperative Gesamtschule Rastede
- b) Gemeinde Rastede
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- d) Koordinierung im Sekundarbereich II. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Gymnasien bewerben.
- f) Frau Voigtländer-Kunze,
Tel.: 0541 77046-410

7. Wilhelmshafen

- a) Integrierte Gesamtschule Wilhelmshafen
- b) Stadt Wilhelmshafen
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13 / A 14)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Dr. Engeler,
Tel.: 04421 98190
Integrierte Gesamtschule Wilhelmshafen, Friedensstraße 105-111, 26386 Wilhelmshafen

Berufsbildende Schulen

1. Oldenburg

- a) Berufsbildende Schulen 3 Oldenburg
- b) Stadt Oldenburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Zu den Schwerpunkten der bei der Schulleitung angegliederten Stabsstelle gehört die Koordinierung der schulweiten Einsatzplanungsprozesse, die Verantwortung für die Erstellung des Gesamtstundenplans sowie die Organisation der täglichen Vertretungsplanung einschließlich der Stundenabrechnung der Lehrkräfte, die Leitung des Teams Zeugniserstellung, die Vorbereitung der Daten für die Jahreshauptstatistik und die Betreuung der Softwareprodukte BBS Planung und Untis. Des Weiteren trägt die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber die Verantwortung für die Koordinierung der IT-Schnittstellen zum Schulträger. Erwartet werden fundierte IT-Kenntnisse, Erfahrungen im Umgang mit Datenbankprogrammen. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer an



der BBS 3 in Oldenburg geführten beruflichen Fachrichtung. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Weitere Informationen finden Sie unter www.bbs3-ol.de.

f) Frau Meyer-Stürze,
Tel.: 0541 77046-447

2. Oldenburg

- a) Berufsbildende Schulen Wechloy
- b) Stadt Oldenburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Laufbahnbefähigung für das Lehramt an Berufsbildenden Schulen im Berufsbereich Wirtschaft und Verwaltung. Zum Stellenprofil gehören die Koordinierung schulfachlicher und schulorganisatorischer Aufgaben der Bildungsgänge der Dienstleistungs- und Logistikberufe sowie der Fachschule Betriebswirtschaft, die Mitgestaltung des schulweiten Finanz- und Ressourcenmanagements sowie die schulumfassende Gestaltung des Qualitätsmanagements gem. Kernaufgabenmodell (KAM-BBS), insbesondere die kontinuierliche Weiterentwicklung des Schulprogramms und der nachhaltigen Entwicklung der Schule. Aufgabenschwerpunkte sind die gesamtschulische didaktische Weiterentwicklung, insbesondere unter der Berücksichtigung von SchuCu-BBS und die Umsetzung einer kollaborativen Arbeitsumgebung in einem Lernmanagementsystem. Zudem obliegt der Stelle die federführende Gestaltung der Kooperationen mit Hochschulen und Universitäten im Berufsbereich unter besonderer Berücksichtigung der Entwicklung einer nachhaltigen Durchlässigkeit der Systeme. Erwartet werden Erfahrungen und Kompetenzen in der Schulentwicklung sowie im Projektmanagement. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

f) Frau Meyer-Stürze,
Tel.: 0541 77046-447

Studienseminare

1. Osnabrück

- a) Studienseminar Osnabrück für das Lehramt an Gymnasien

- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für das Fach Katholische Religion (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- d) Erforderlich sind mehrjährige Erfahrungen in der Ausbildung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst. Die Mitarbeit am Seminarprogramm wird erwartet. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien.
- f) Frau Pünt-Kohoff,
Tel.: 0541 77046-280

Niedersächsische Landesschulbehörde (Fachberatung in der Schulaufsicht, Fachmoderation für Gesamtschulen)

Hinweis: Im Bereich der berufsbildenden Schulen wird die Stellenausschreibung der zuständigen Regionalabteilung, nicht dem Wirkungskreis des Aufgabenbereichs zugeordnet (vgl. Ziffer 5 der Vorbemerkungen).

■ Regionalabteilung Braunschweig

1. Fachberatung berufliche Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften (Wirtschaft und Verwaltung)

- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachberaterin / Fachberater in der Schulaufsicht (A 15)
- d) Die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen mit der beruflichen Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften (Wirtschaft und Verwaltung) ist zwingend erforderlich. Wesentliche Aufgabenschwerpunkte liegen in der Betreuung der berufsbezogenen Lernbereiche in der genannten Fachrichtung. Erwartet werden mehrjährige unterrichtliche Erfahrungen in den Lernangeboten der beruflichen Fachrichtung und der Unterrichtseinsatz in verschiedenen Schulformen der berufsbildenden Schulen nach NSchG, wobei Erfahrungen in den Profulfächern des Beruflichen Gymnasiums Wirtschaft zwingend notwendig sind. Ergänzend sind Qualifikationen in den Bereichen Medien und Digitalisierung erforderlich sowie mehrjährige Erfahrungen bei der Gestaltung von didaktisch-methodischen Unterrichtskonzepten. Ferner werden Kenntnisse über Prozesse der Unterrichtsentwicklung und der

Curricula in den Schulformen der beruflichen Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften vorausgesetzt, wie auch des schulischen Qualitätsmanagements (QM) auf Basis des Kernaufgabenmodells-BBS (KAM-BBS). Die Bereitschaft, in der QM-Prozessbegleitung mitzuarbeiten, wird erwartet.

Die Stelle ist voraussichtlich frei zum 1.8.2020. Das Stellenprofil umfasst die Fachberatungsaufgaben landesweit. Überwiegend erfolgt der Einsatz im Bereich der Regionalabteilung Osnabrück der NLSchB. Eine spätere Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

f) Herr Beckermann,
Tel.: 0531 484-3552

2. Fachmoderation Evangelische Religion

- c) Fachmoderatorin / Fachmoderator an Gesamtschulen in Niedersachsen für Evangelische Religion (A 15)
- d) Die landesweite Wahrnehmung der Aufgaben ist erforderlich.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Siebert (für allgemeine Fragen),
Tel.: 0531 484-3229
Herr Dr. Stock
(für fachbezogene Fragen),
Tel.: 0511 106-2313

3. Fachmoderation Katholische Religion

- c) Fachmoderatorin / Fachmoderator an Gesamtschulen in Niedersachsen für Katholische Religion (A 15)
- d) Die landesweite Wahrnehmung der Aufgaben ist erforderlich.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Siebert (für allgemeine Fragen),
Tel.: 0531 484-3229
Herr Dr. Stock
(für fachbezogene Fragen),
Tel.: 0511 106 2313

4. Fachmoderation Arbeit-Wirtschaft-Technik

- c) Fachmoderatorin / Fachmoderator an Gesamtschulen in Niedersachsen für Arbeit-Wirtschaft-Technik (AWT) (A 15), voraussichtlich frei zum 1.2.2021
- d) Die landesweite Wahrnehmung der Aufgaben ist erforderlich.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Siebert (für allgemeine Fragen),
Tel.: 0531 484-3229
Herr Rollinger
(für fachbezogene Fragen),
Tel.: 0531 484-3047



Schulen in freier Trägerschaft

1. Cloppenburg

An der Liebfrauenschule in Cloppenburg – staatlich anerkanntes Gymnasium in Trägerschaft der Schulstiftung St. Benedikt des Bischöflich Münsterschen Offizialats – ist zum 1.8.2020 die Stelle

einer Oberstudienrätin / eines Oberstudienrats (m/w/d)
(BesGr. A 14 bzw. EG 14 TV-L)

zu besetzen.

Der Aufgabenbereich umfasst dabei folgende Schwerpunkte:

- Aufbau und Pflege digitaler Lehr- und Organisationsstrukturen,
- Mitarbeit bei der Weiterentwicklung des Methoden- und Medienkonzeptes,
- Mitarbeit in der Schulverwaltung.

Wir suchen eine Lehrperson,

- die sich mit den Aufgaben, Zielen und Werten der Schule und der Schulstiftung St. Benedikt identifiziert,
- die pädagogisch, kommunikativ und fachlich besonders qualifiziert ist,
- die bereit ist, im Team der Fachobleute engagiert mitzuarbeiten,
- die einer christlichen Kirche angehört und bereit ist, das christliche Profil der Schule aktiv mitzugestalten.

Für Beamtinnen und Beamte des Landes Niedersachsen besteht die Möglichkeit der Beurlaubung für den Dienst an dieser Schule in freier Trägerschaft gemäß § 152 NSchG.

Richten Sie bitte Ihre Bewerbung bis zum 27.3.2020 auf dem Dienstweg an den Vorstand der Schulstiftung St. Benedikt Herrn Blömer, Tel.: 04441 872-222; E-Mail: heinrich.bloemer@schulstiftung-benedikt.de. Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Schulleiter der Liebfrauenschule Herr Weber zur Verfügung, Tel.: 04471 91760.

2. Cloppenburg

An der Marienschule in Cloppenburg – staatlich anerkannte Oberschule in Trägerschaft der Schulstiftung St. Benedikt des Bischöflich Münsterschen Offizialats – ist zum 1.8.2020 die Stelle

einer didaktischen Leiterin / eines didaktischen Leiters
(m/w/d)
(BesGr. A 14 bzw. EG 14 TV-L)

zu besetzen.

Bewerben können sich alle Lehrkräfte mit den entsprechenden laufbahnrechtlichen Voraussetzungen. Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber ist nach § 5 Abs. 9 BiSchG Mitglied der Schulleitung.

Mögliche Aufgabenfelder:

- Entwicklung pädagogisch-didaktischer Konzepte,
- Entwicklung und Ausgestaltung des pädagogischen Profils der Schule,

- Begleitung der Klassen- und Jahrgangsteams,
- Zusammenarbeit mit anderen Schulen in Fragen des pädagogisch-didaktischen Konzepts.

Die konkreten Aufgabenfelder werden gemeinsam mit der Schulleitung im Geschäftsverteilungsplan der Schule festgelegt (§ 5 Abs. 9 BiSchG).

Erwartet werden

- die Identifikation mit den grundlegenden Zielen katholischer Schule,
- die Bereitschaft, im Team der Schulleitung Verantwortung zu übernehmen,
- die aktive Mitgestaltung des Schulentwicklungsprozesses „Projekt: Schule“.

Bewerben können sich alle Lehrpersonen, die die o.g. Voraussetzungen erfüllen. Lehrpersonen im Beamtenverhältnis des Landes Niedersachsen können mit ihrer Zustimmung zum Dienst an diese Schulen nach § 155 NSchG beurlaubt werden.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte telefonisch unter Tel.: 04441 872-222 an den Vorstand der Schulstiftung St. Benedikt, Herrn Blömer. Für Rückfragen steht Ihnen auch die Schulleiterin der Marienschule Frau Hegger-Flatken zur Verfügung.

Ihre Bewerbung mit den vollständigen Unterlagen richten Sie bitte auf dem Dienstweg bis zum 27.3.2020 an den Vorstand der Schulstiftung St. Benedikt, Herrn Blömer, An der Christoph-Bernhard-Bastei 8, 49377 Vechta.